

GLOBEL®

Pulldach- GERÄTESCHUPPEN

Aufbauanleitung

DEUTSCH

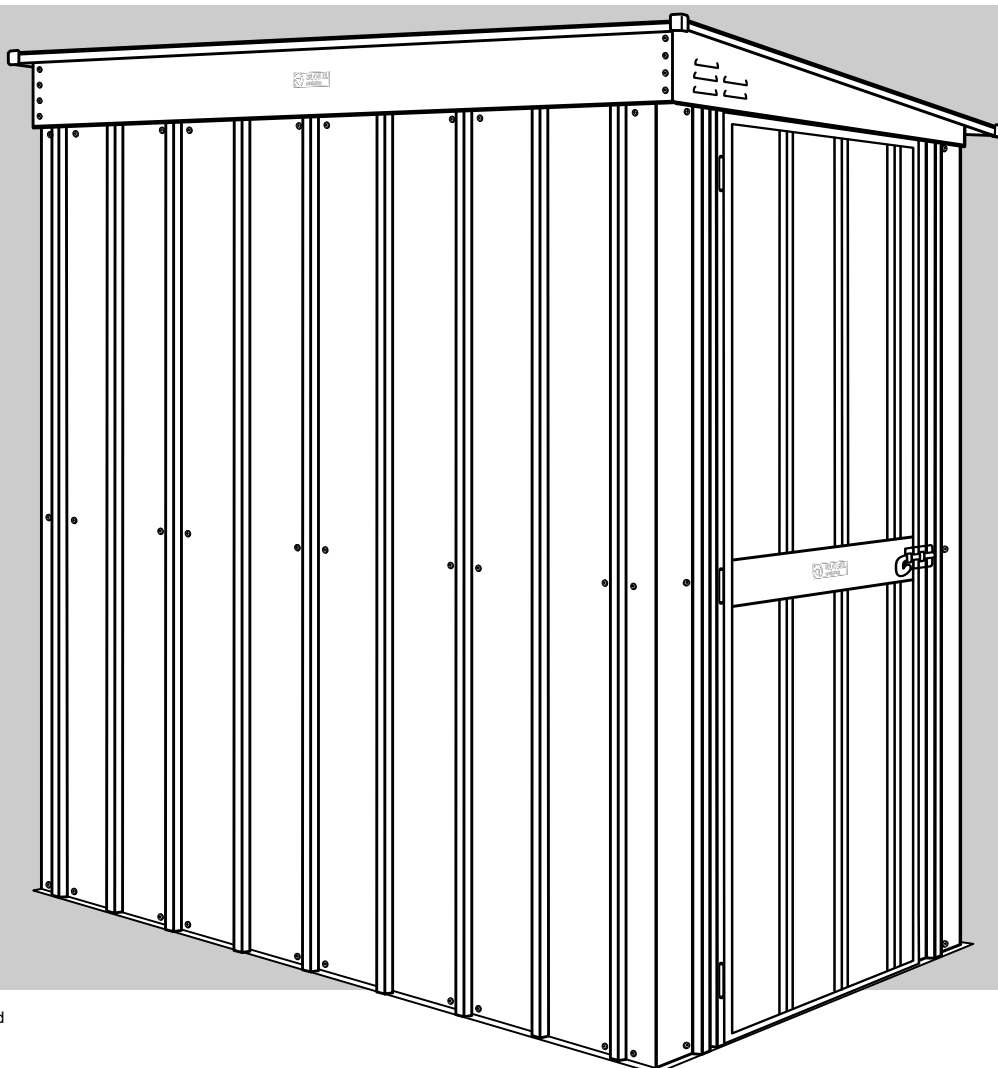
für die Ausführungen:

6'B x 4'T

6'B x 5'T

8'B x 4'T

8'B x 5'T



HINWEIS ZUR MONTAGE

Es ist gar nicht schwer!

Der Aufbau des Geräteschuppens ist weniger kompliziert, als es auf den ersten Blick erscheinen mag. Unsere illustrierte Aufbauanleitung ist einfach zu befolgen, erklärt alles Schritt für Schritt, und wir geben Tipps, die den Aufbau weiter erleichtern.

Folgen Sie einfach unseren Empfehlungen und sehen Sie sich die Abbildungen genau an, und Ihr Geräteschuppen wird schnell richtig zusammengesetzt sein.

Technische Daten des Geräteschuppens

ART/GRÖSSE DES GERÄTESCHUPPENS		GRUNDFLÄCHE (Vorne x Seiten mm)	DACHFLÄCHE (Vorne x Seiten mm)	WANDPLATTE HÖHE mm	HÖHE INSGESAMT mm		TÜRÖFFNUNG (Höhe x Breite mm)	Anzahl KARTON- SCHACHTELN (Gewicht in kg)
Art	Größe (in Fuß; 1 Fuß = 30,48 cm)				Vorne	Hinten		
Hängende Tür	6 x 4	1710 x 1130	1800 x 1240	1780	1980	1790	1725 x 670	1 (55)
Hängende Tür	6 x 5	1710 x 1440	1800 x 1550	1780	2030	1790	1725 x 670	1 (60)
Hängende Tür	8 x 4	2340 x 1130	2420 x 1240	1780	1980	1790	1725 x 670	2 (65)
Hängende Tür	8 x 5	2340 x 1440	2420 x 1550	1780	2030	1790	1725 x 670	2 (70)

WICHTIG! ZUERST diese Anleitungen lesen!

TEILE ÜBERPRÜFEN:

Trennen und identifizieren Sie zuerst alle Bauteile und Eisenwaren, bevor Sie beginnen. (Beachten Sie die Abbildungen der Teileliste auf den folgenden Seiten).

WARNUNG: Die Kanten sind scharf - Mit Vorsicht handhaben - Es wird nachdrücklich empfohlen, mit Handschuhen zu arbeiten.



Erstickengefahr - Dieses Produkt enthält verschluckbare Kleinteile.

ES WIRD EMPFOHLEN, den Aufbau mit Hilfe einer anderen Person durchzuführen.

Der Einfachheit halber wird in diesem Handbuch größtenteils der Aufbau des Geräteschuppens mit den Maßen 6' B x 4'T dargestellt, mit zusätzlichen Anleitungen für die 8' breiten bzw. 5' tiefen Geräteschuppen.

HINWEIS: Die **HOHE (DACHFIRST)** Seite dieses Pultdach-Geräteschuppens sollte gegen ein Bauwerk (z.B. eine Hauswand) gestellt werden.

Der ausgewählte Ort für den Geräteschuppen muss fest und eben sein, und Wasser muss frei abfließen können.

Den Geräteschuppen nicht an Orten aufstellen, die starkem Wind ausgesetzt sind.

Den Geräteschuppen nicht an einem windigen Tag aufbauen.

Ihr Geräteschuppen sollte auf einem speziell dafür vorbereiteten Fundament, z. B. einer Betonplatte oder auf Steinplatten (oder einem geeigneten Fundament für Geräteschuppen), aufgebaut werden, und dann mit den empfohlenen, in der Liste der "Benötigten Werkzeuge" aufgeführten Dyna Bolzen festgeschraubt werden.

Eine strapazierfähige Polyethylenfolie (PE-Folie) sollte zum Schutz gegen vom Boden aufsteigende Feuchtigkeit unter das Fundament gelegt werden, und um die Ansammlung von Kondensation im Geräteschuppen zu verringern.

Es wird nachdrücklich empfohlen, am Ende innen im Geräteschuppen Silikon an der Bodenschiene entlang aufzutragen, um zu verhindern, dass Wasser unter dem Bodenrahmen und in den Geräteschuppen eindringt.

Die Wände und den Boden des Schuppens nicht zuschütten, da dies zu Korrosion führt und die Gewährleistung erlischt.

Prüfen Sie die Beschilderungen an den Kartonschachteln, um sicherzustellen, dass Sie die bestellte Ausführung und die korrekte Anzahl an Kartons haben.

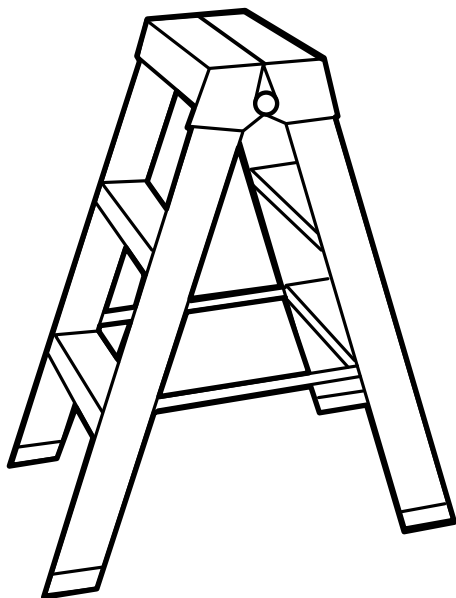
INFORMATIONEN ZU WERKZEUGEN:

Die Werkzeuge, die Sie benötigen, sind in dem Abschnitt "BENÖTIGTE WERKZEUGE" abgebildet. Da alle Löcher für Schrauben und Schrauben mit Muttern vorgebohrt sind (mit Ausnahme von einem Loch, für das man eine Bohrspitze von 3mm benötigt), brauchen Sie nur einen elektrischen Schraubenzieher oder eine kabellose Bohrmaschine mit einem magnetischen Kreuzschlitzschraubenzieher-Einsatz, um den Geräteschuppen schnell und einfach aufbauen zu können.

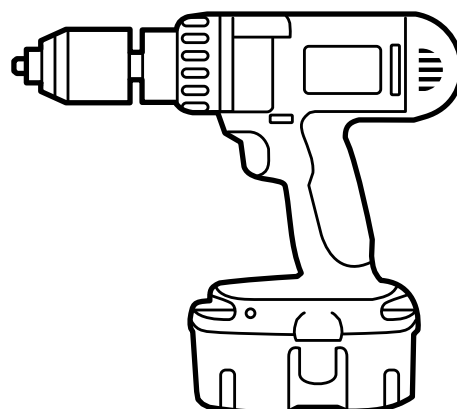
Selbstschneidende Schrauben nicht zu fest anziehen.

Muttern können festgezogen werden, indem man sie mit den Fingern festhält, während man die Schraube mit dem elektrischen Schraubenzieher anzieht - kein Schraubenschlüssel ist notwendig.

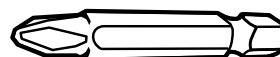
BENÖTIGTE WERKZEUGE



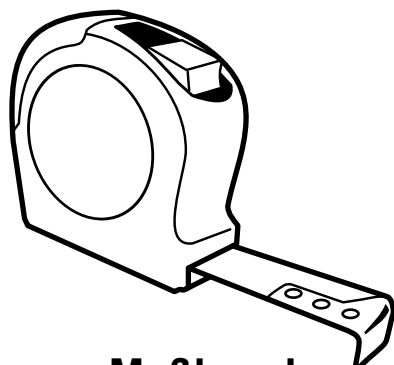
Trittleiter



Batteriebetriebene Bohrmaschine



**Kreuzschlitzschraubenzieher-
Einsatz
(P2)**



Maßband



Dyna Bolzen
(nicht mitgeliefert)
6,5mm x 36mm
empfohlen



Steinbohrer
6,5mm

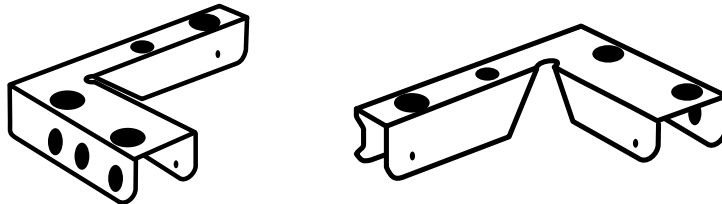


Stahlbohrer
3mm

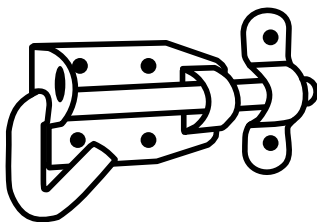
TEILELISTE - Eisenwaren

WARNUNG

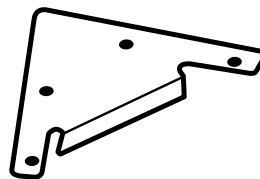
- ERSTICKUNGSGEFAHR - Dieses Produkt enthält verschluckbare Kleinteile.



WINKEL FÜR DIE OBEREN WANDSCHIENEN
(FÜR DACHFIRST UND DACHTRAUFE)



SCHLOSSRIEGEL



ECKWINKEL



ECKKAPPE
FÜR DAS DACH



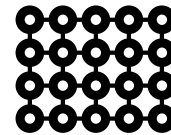
SCHRAUBE



BOLZEN



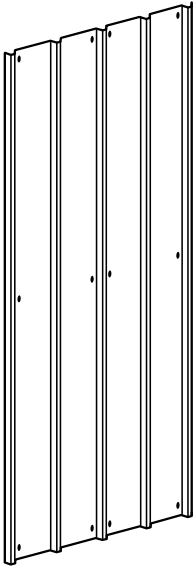
MUTTER



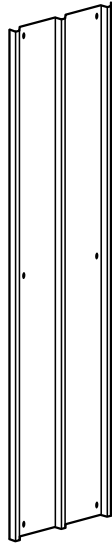
UNTERLEGSCHIEBEN

TEILELISTE - Kartonschachtel ,1'

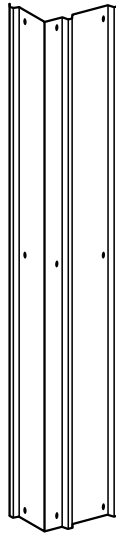
DEUTSCH



DOPPELTE
WANDPLATTE



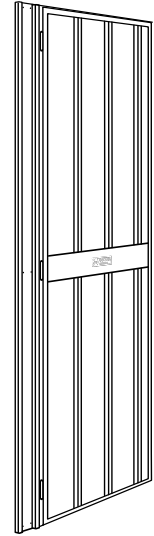
HALBE
WANDPLATTE



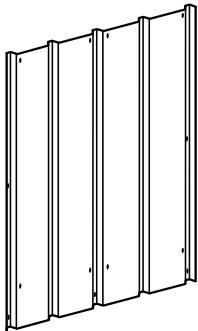
ECKTAFEL



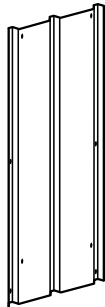
TÜRPFOSTEN



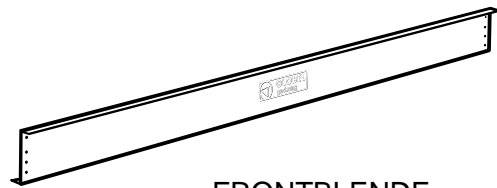
HÄNGENDE TÜR /
TÜRPOSTEN



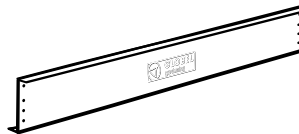
DOPPELTE
DACHPLATTE



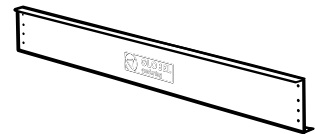
HALBE
DACHPLATTE



FRONTBLENDE
(NUR FÜR 6' BREITE GERÄTESCHUPPEN)

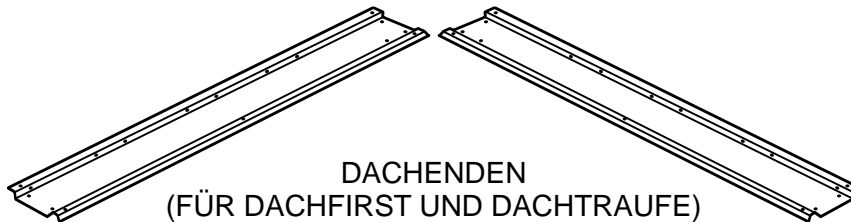


LINKE
FRONTBLENDE

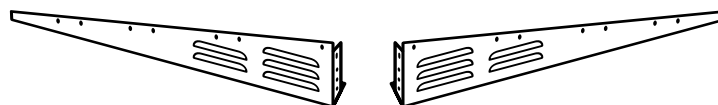


RECHTE
FRONTBLENDE

(NUR FÜR 8' BREITE GERÄTESCHUPPEN)

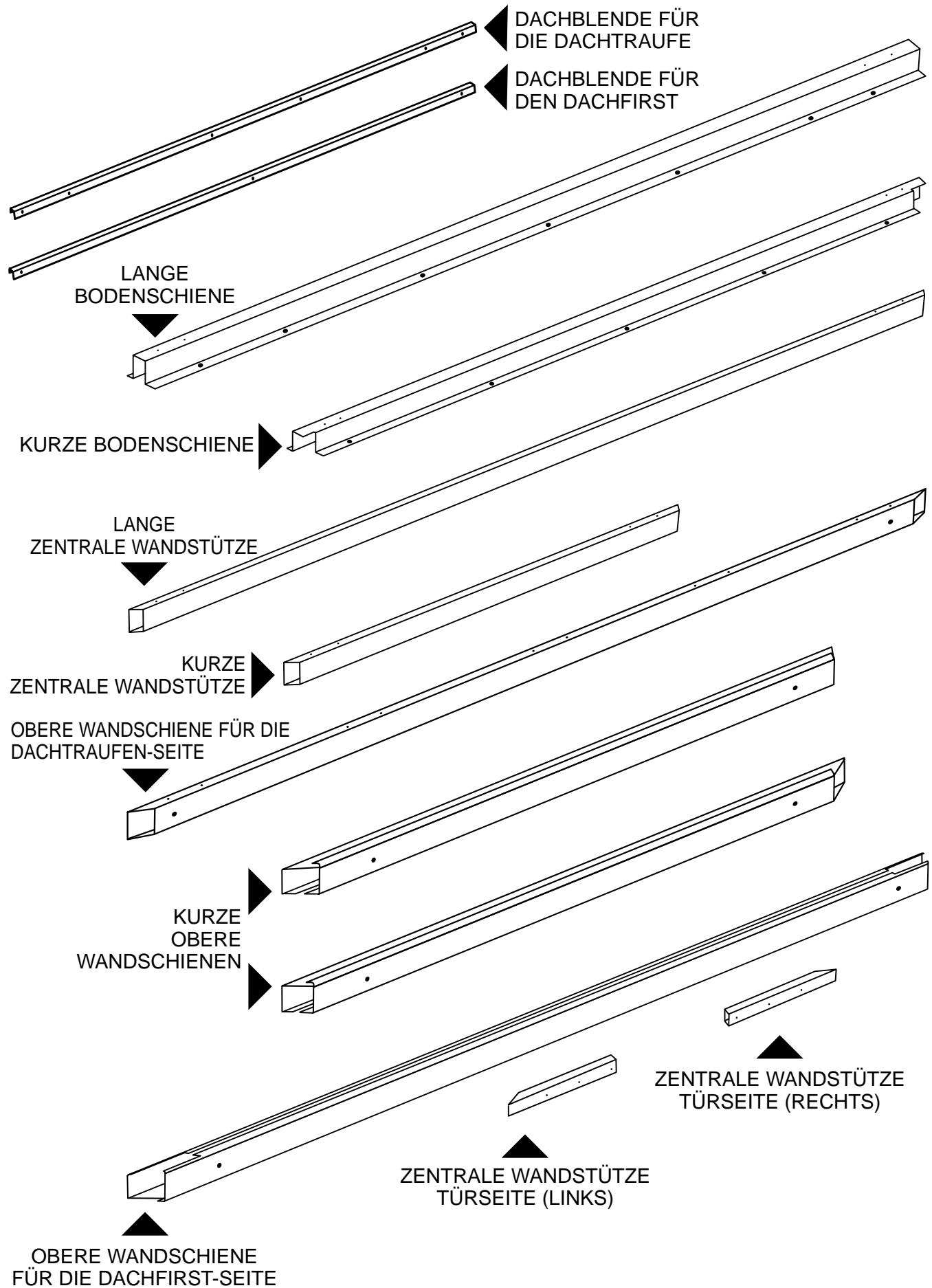


DACHENDEN
(FÜR DACHFIRST UND DACHTRAUFE)



GIEBEL
(FÜR DACHFIRST UND DACHTRAUFE)

TEILELISTE - Kartonschachtel ,2'



DEUTSCH

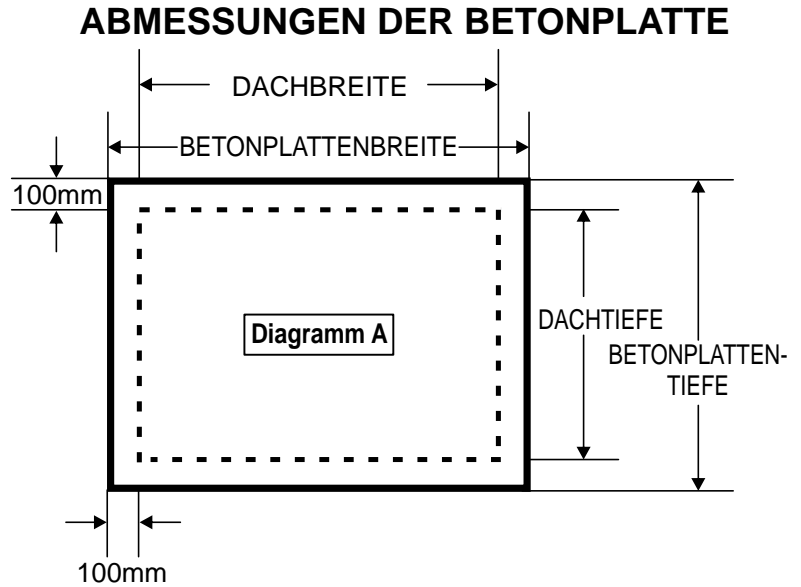
FUNDAMENTE

Ihre Hütte braucht ein solides Fundament.

Wenn Sie eine Betonplatte herstellen müssen, informiert Sie diese Seite über die empfohlene Methode und die Abmessungen.

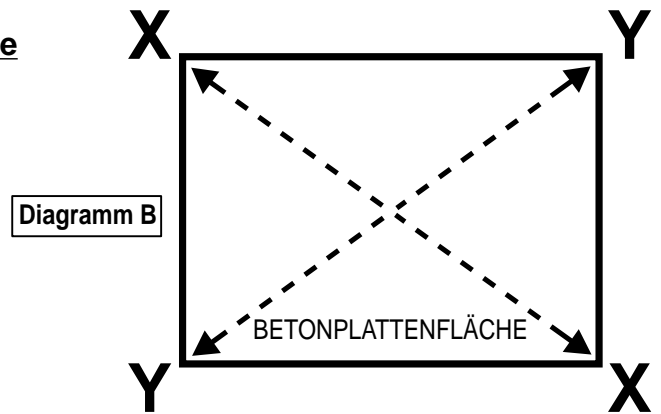
A

Legen Sie die Größe der Betonplatte unter Hinzugabe von 100mm auf die Breite und 100mm auf die Tiefe der Dachgröße der Gartenhütte fest (siehe Diagramm A). Durch Hinzugabe dieser 100mm wird verhindert, dass durch ablaufendes Regenwasser vom Dach eine Rinne entsteht und Erde an die Wände der Gartenhütte spritzt, was zur Korrosion führen kann.



B

Achten Sie darauf, dass die Betonplattenfläche quadratisch ist, indem Sie sich vergewissern, dass die diagonalen Abmessungen von Ecke zu Ecke gleich sind. (Diagramm B).

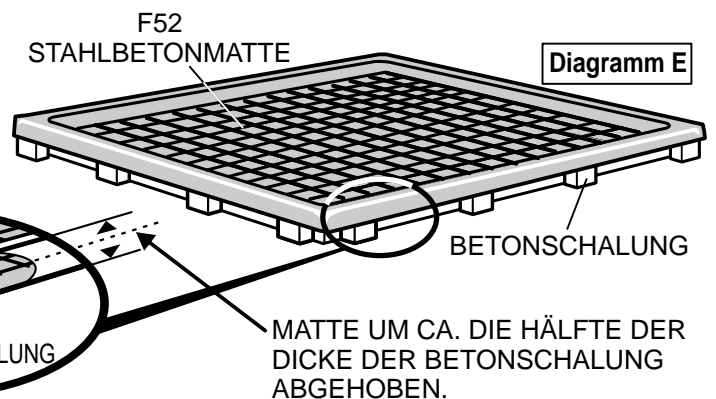
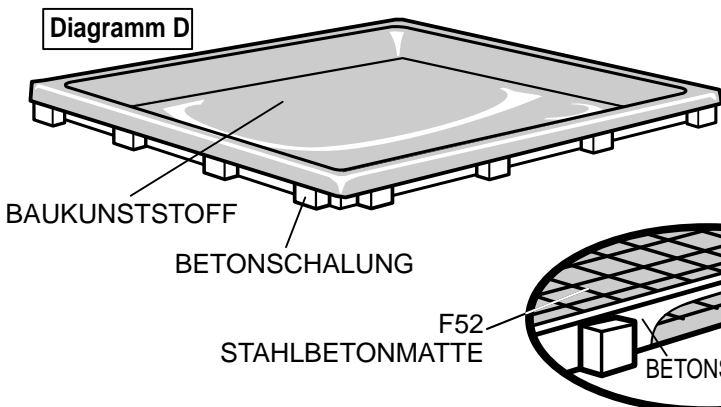
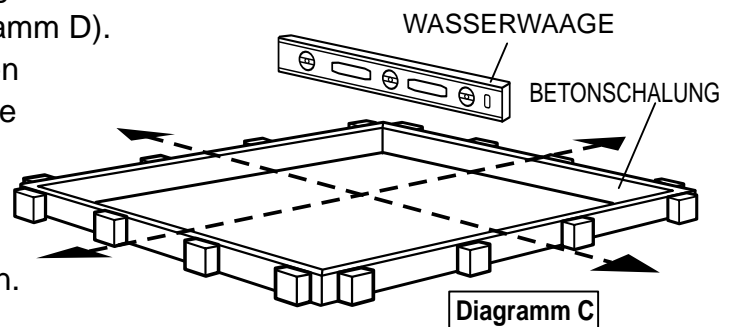


MASS 'X' = MASS 'Y'

C

Die Betonschalung

muss 100mm dick und eben sein. (Diagramm C). Legen Sie zunächst Baukunststoff auf den Untergrund als Barriere gegen hochsteigende Nässe. (Diagramm D). Legen Sie dann eine F52 Betonstahlmatte auf den Baukunststoff und vergewissern Sie sich, dass die Stahlmatte um ca. die Hälfte der Dicke der Betonschalung vom Kunststoff abgehoben platziert ist. (Diagramm E). Gießen Sie dann den Beton aus und lassen Sie ihn fünf Tage aushärten.



Vormontage

KURZE OBERE WANDSCHIENEN

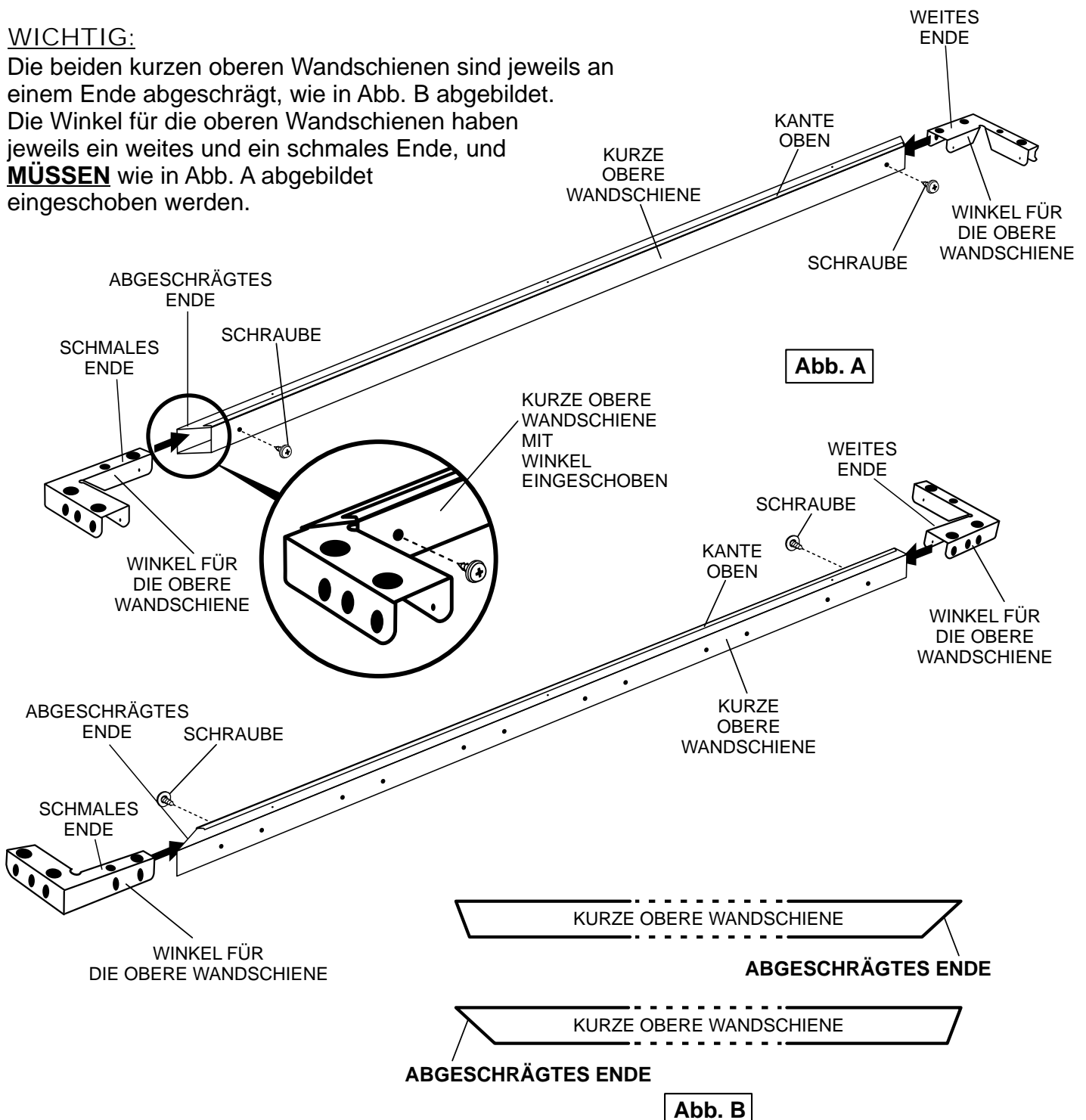
- (i) die entsprechenden Winkel für die oberen Wandschienen auf die Enden einer kurzen oberen Wandschiene schieben, wie in Abb. A unten dargestellt. Jeden Winkel wie abgebildet festschrauben.
- (ii) Den Vorgang mit der anderen kurzen oberen Wandschiene und den beiden anderen Winkeln wiederholen.

WICHTIG:

Die beiden kurzen oberen Wandschienen sind jeweils an einem Ende abgeschrägt, wie in Abb. B abgebildet.

Die Winkel für die oberen Wandschienen haben jeweils ein weites und ein schmales Ende, und

MÜSSEN wie in Abb. A abgebildet eingeschoben werden.



Aufbau des Geräteschuppens

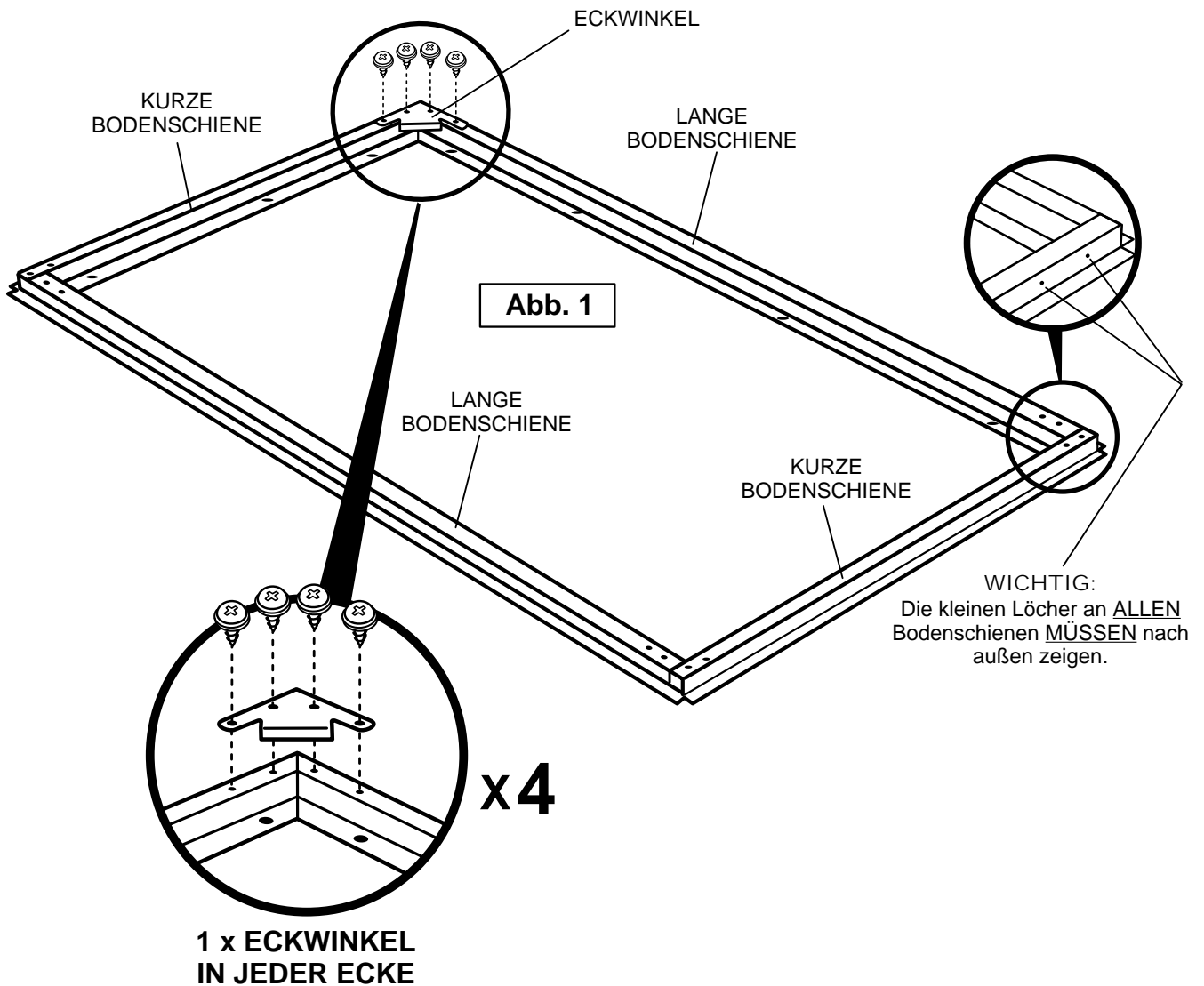
1. Schritt **Siehe Abb. 1**

WICHTIG: Die kleinen Löcher auf den lotrechten Außenseiten jeder Bodenschiene **MÜSSEN** nach außen zeigen.

Die vier Bodenschienen wie in Abb. 1 dargestellt zusammenfügen.
Die Bodenschienen wie in Abb. 1 dargestellt mit vier Eckwinkeln zusammenschrauben.

TIPP:

Messen Sie mit einem Maßband diagonal von Ecke zu Ecke, um sich zu vergewissern, dass der Rahmen rechteckig ist.

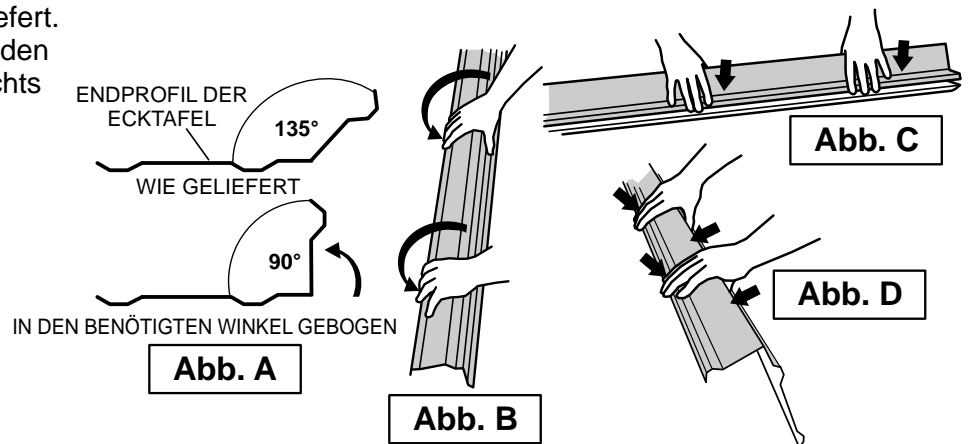


ECKTAFELN ZURECHTBIEGEN

WICHTIG: Die Ecktafeln werden in einem 135° Winkel gebogen geliefert. Biegen Sie alle vier Tafeln wie in den Anleitungen und Abbildungen rechts ausgeführt auf einen 90° Winkel.

Die Tafel auf eine kratzfreie Oberfläche legen und vorsichtig und langsam der Länge nach in Abschnitten in einen 90° Grad Winkel biegen. Siehe Abb. A - D.

WICHTIG: DIE TAFEL NICHT ZU WEIT VERBIEGEN.



2. Schritt ECKTAFELN ANBRINGEN

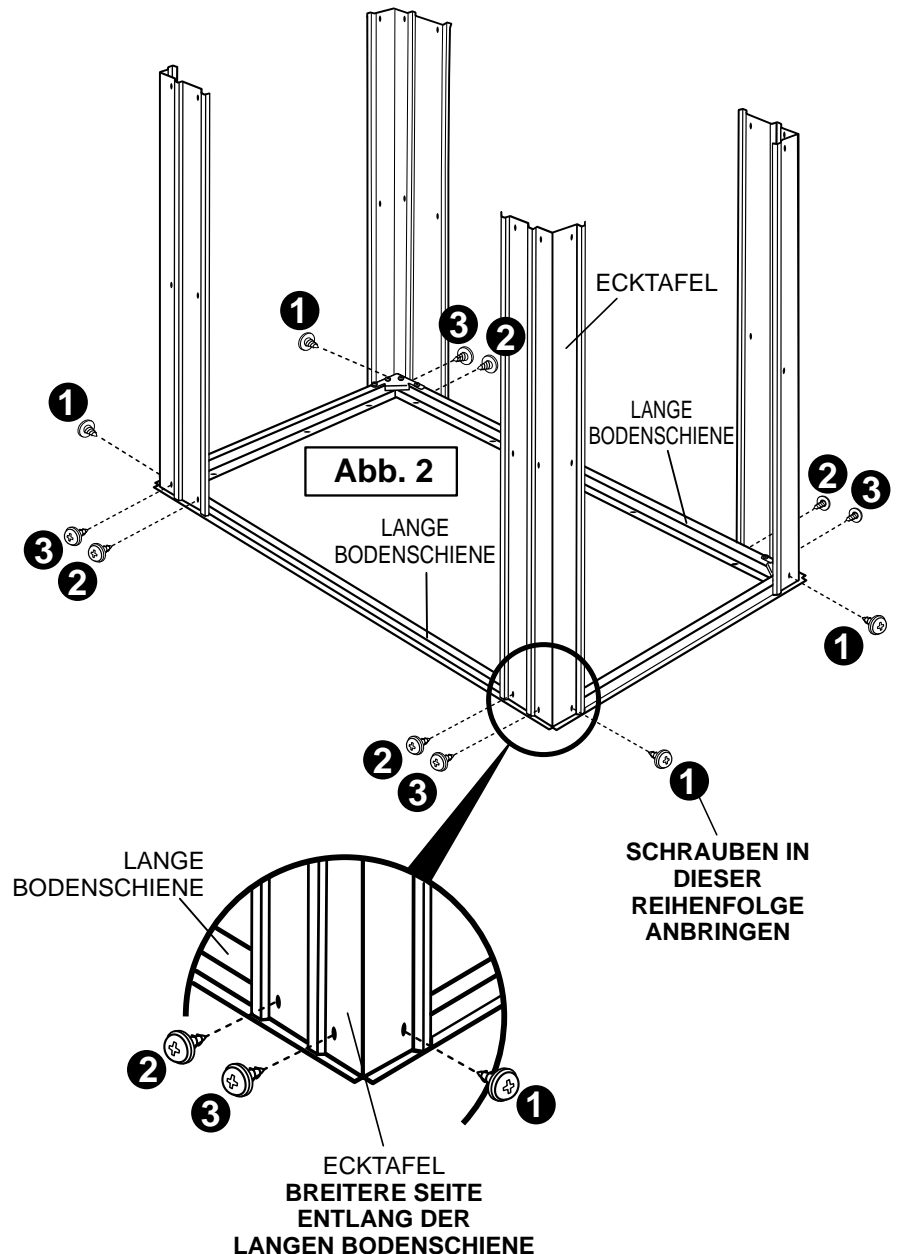
WICHTIG:

Alle Tafeln und Schrauben in der Reihenfolge anbringen, die in diesen Anleitungen angegeben wird (wo zutreffend).

Die Ecktafeln wie in Abb. 2 abgebildet in jeder Ecke an den Außenrand der Grundschienen anschrauben.

WICHTIG: Die BREITERE Seite der Ecktafeln MUSS ENTLANG DER LANGEN BODENSCHIENE LIEGEN.

Wie in Abb. 2 abgebildet jeweils mit drei Schrauben in der nummerierten Reihenfolge festschrauben.



3. Schritt

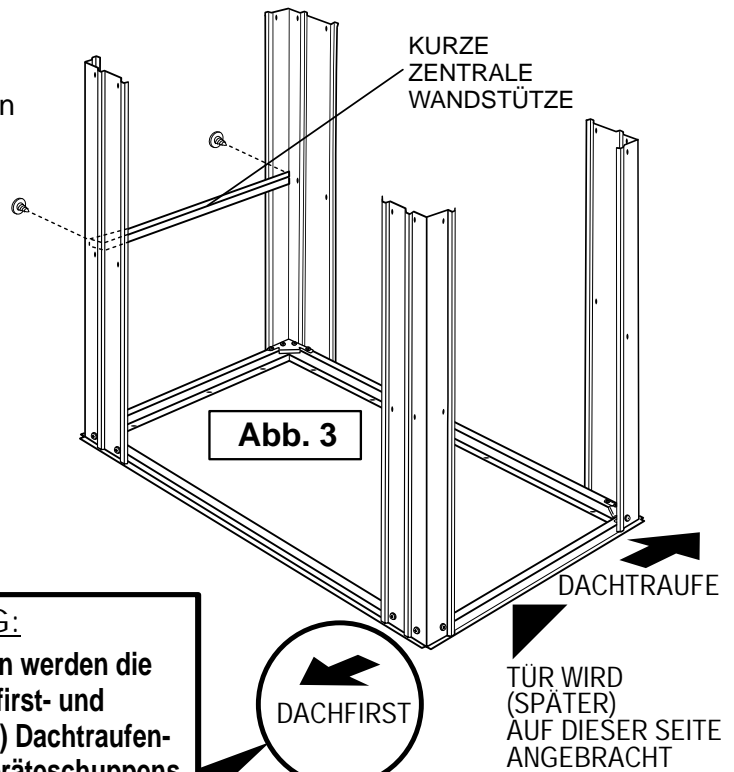
WICHTIG:

An diesem Punkt **MUSS** eine kurze Seitenwand für den Anbau der Tür ausgewählt werden, da dies den weiteren Aufbau des Pultdach-Geräteschuppens bestimmt.


HINWEIS: Zum Zweck dieser Aufbauanleitung wird angenommen, dass die Tür an der Seite wie in Abb. 3 dargestellt angebracht wird.

Die kurze zentrale Wandstütze auf Höhe des mittleren Lochs an die beiden Ecktafeln anbringen und an jedem Ende mit einer Schraube festschrauben. Siehe Abb. 3

HINWEIS: Diese Seite gilt von jetzt an als die **RÜCKWAND** des Geräteschuppens.



HOCH **NIEDRIG**



WICHTIG: Im Folgenden werden die (hohe) Dachfirst- und die (niedrige) Dachtraufen-Seite des Geräteschuppens wie abgebildet angezeigt.

WICHTIG:

Die Löcher an den schmalen Außenseiten der kurzen zentralen Wandstützen **MÜSSEN** nach oben zeigen.

4. Schritt

Dieser Schritt verwendet die vormontierten Baubestandteile.

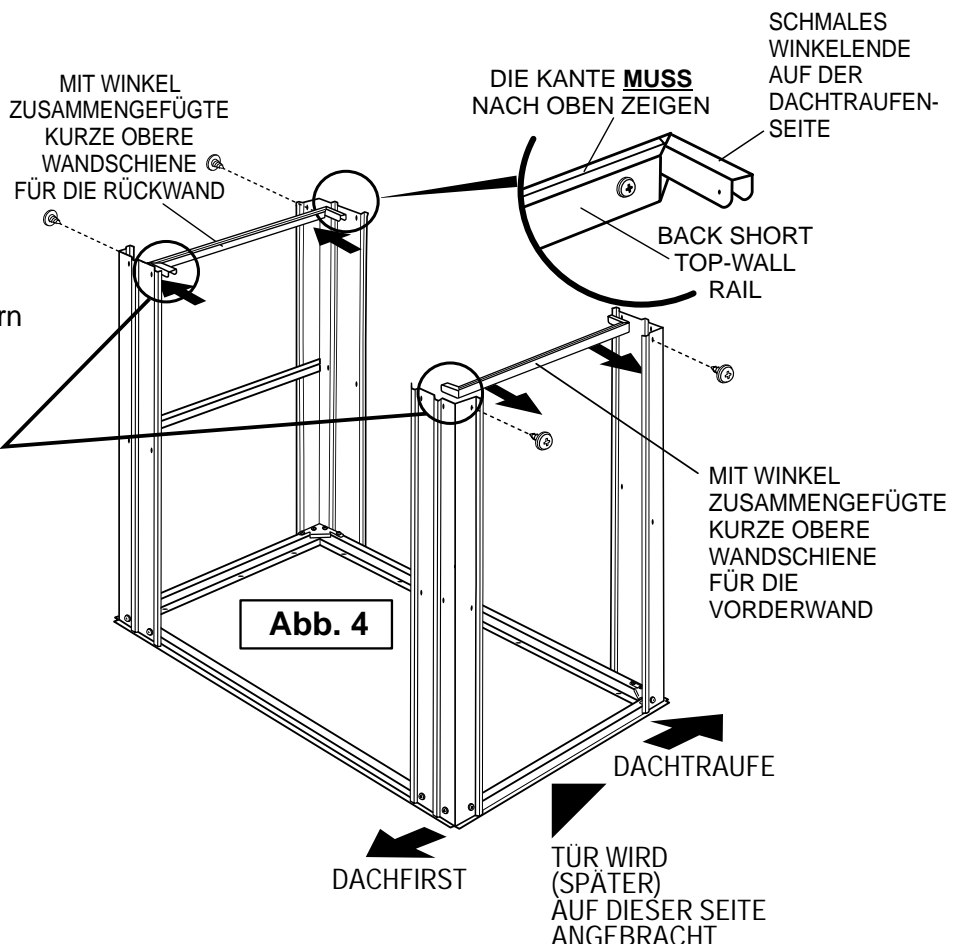
Die beiden mit Winkeln zusammengefügte kurzen oberen Wandschienen wie abgebildet an die Innenseiten der Ecktafeln anbringen und jeweils mit einer Schraube am Ende der Schiene festschrauben. Siehe Abb. 4

HINWEIS:

Die beiden Außenseiten der kurzen oberen Schienen mit mehreren Löchern **MÜSSEN** nach außen und oben zeigen.

WICHTIG:

Die Enden der mit Winkeln zusammengefügte kurzen oberen Wandschienen **MÜSSEN** so positioniert sein, dass die **BREITEN** Winkelenden auf der **DACHFIRST-SEITE** des Geräteschuppens liegen, und die **SCHMALEN** Winkelenden auf der **DACHTRAUFEN-SEITE**.



5. Schritt

Die obere Schiene für die DACHTRAUFEN-SEITE wie in Abb. 5 abgebildet anschrauben.

WICHTIG:

Die beiden Außenseiten dieser oberen Schiene mit mehreren Löchern **MÜSSEN** nach außen und oben zeigen.

TIPP:

Drücken Sie die Ecktafeln leicht auseinander, um die Enden der Winkel einschieben zu können.

Die Enden der oberen Schiene (auf der Innenseite) jeweils mit einer Schraube festschrauben, dann die beiden Ecktafeln wie in Abb. 5 dargestellt auf der Dachtraufen-Seite jeweils mit zwei Schrauben an die obere Schiene anschrauben.

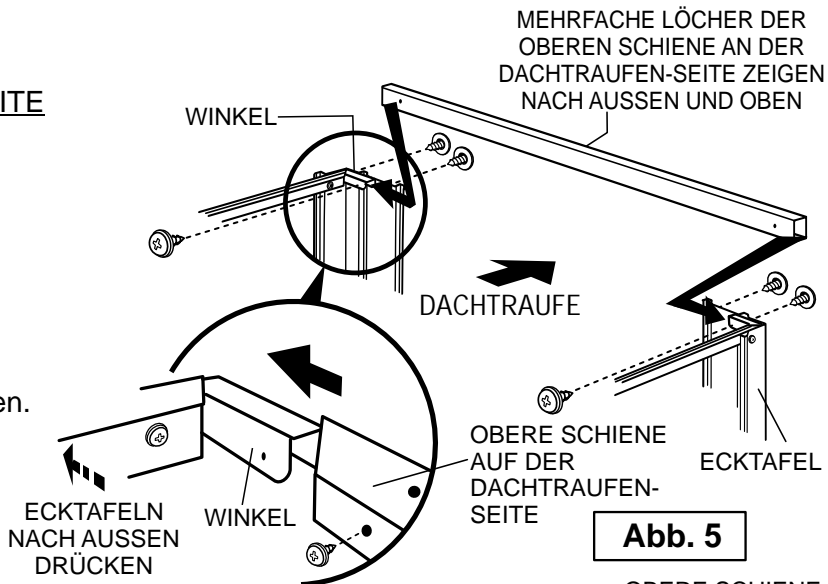


Abb. 5

6. Schritt

Die obere Schiene auf der Dachfirst-Seite wie in Abb. 6 abgebildet an die vorderen und hinteren Winkel für kurze obere Wandschienen anbringen und festschrauben.

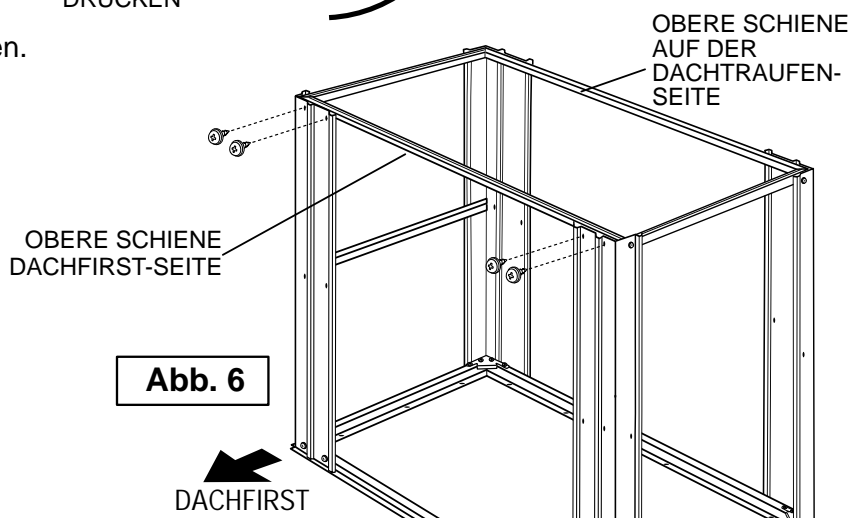


Abb. 6

7. Schritt

Auf der DACHTRAUFEN-SEITE eine der langen zentralen Wandstützen auf Höhe des mittleren Lochs mit jeweils zwei Schrauben an jedem Ende an die Innenseite der Ecktafeln anschrauben, wie in Abb. 7 abgebildet.

WICHTIG:

Die Löcher an jedem Ende an der schmalen Seite der langen zentralen Wandstütze **MÜSSEN** nach oben zeigen, und die Löcher entlang der langen, breiten Seite **MÜSSEN** nach außen zeigen.

Den Vorgang wiederholen, um die übrigen langen zentralen Wandstützen an die Ecktafeln auf der Dachfirst-Seite anzubringen. Siehe Abb. 7.

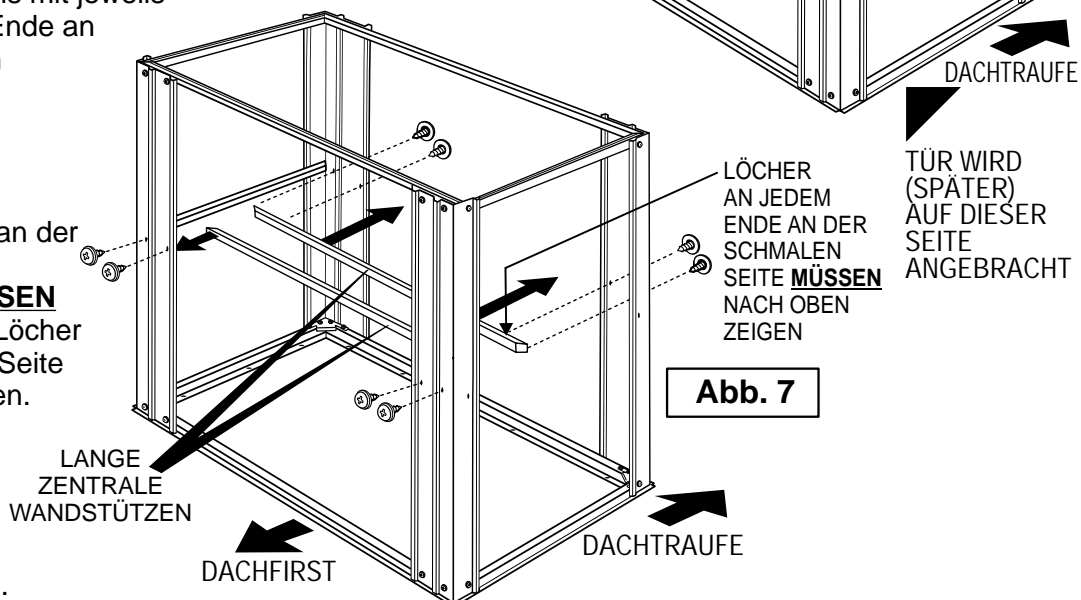


Abb. 7

8. Schritt

Die langen und kurzen zentralen Wandstützen in den Ecken jeweils mit einem Eckwinkel und vier Schrauben zusammenschrauben, wie in Abb. 8 dargestellt.

Auf die gleiche Weise die zentralen Wandstützen auf der Dachfirst-Seite anbringen.

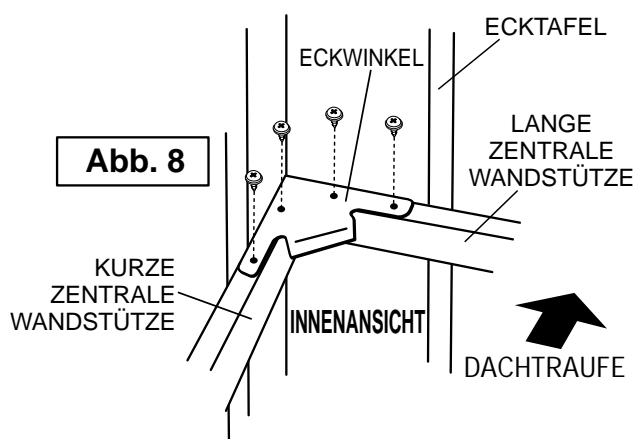


Abb. 8

9. Schritt

FRONTBLENDE ANBRINGEN

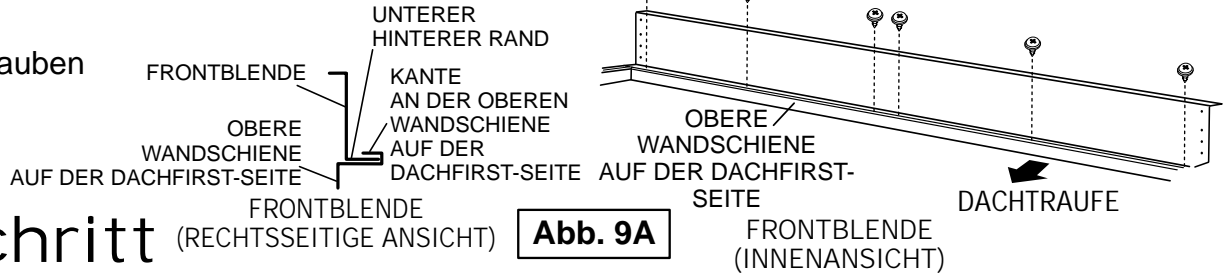
WICHTIG: Wenn Sie einen 8' breiten Geräteschuppen aufbauen, machen Sie bei Schritt 9A weiter.

6' breiter Geräteschuppen

Die Frontblende auf der DACHFIRST-SEITE an die obere Wandschiene anbringen, indem Sie den unteren hinteren Rand der Frontblende unter die Kante oben auf der Wandschiene einschieben.

Siehe Abb. 9.

Mit sechs Schrauben festschrauben. Siehe Abb. 9A.



9A. Schritt (RECHTSSEITIGE ANSICHT) Abb. 9A

8' breiter Geräteschuppen

WICHTIG:

Achten Sie darauf, dass die LINKE Frontblende auf der LINKEN Seite (von der DACHFIRST-SEITE des Geräteschuppens aus gesehen) angebracht ist, und dass die RECHTE Frontblende auf der RECHTEN Seite angebracht ist. Die linke und rechte Blende sind daran erkennbar, dass sie jeweils am äußeren Rand der unteren Kante kein Loch haben. Siehe Abb. 10.

Die linke und die rechte Frontblende auf der DACHFIRST-SEITE an die obere Schiene anbringen, indem Sie jeweils den unteren, hinteren Rand der Blende unter die Kante oben auf der Schiene einschieben, und sie zur linken Seite der Schiene auf der Dachfirst-Seite ausrichten. Siehe Abb. 10.

Mit der anderen Blende wiederholen, so dass sich die Löcher in der Mitte überlappen. Siehe Abb. 10.

Mit acht Schrauben auf die obere Schiene auf der Dachfirst-Seite anschrauben, und mit vier Schrauben und Muttern in den überlappenden Löchern in der Mitte der Frontblenden festschrauben. Siehe Abb. 10.

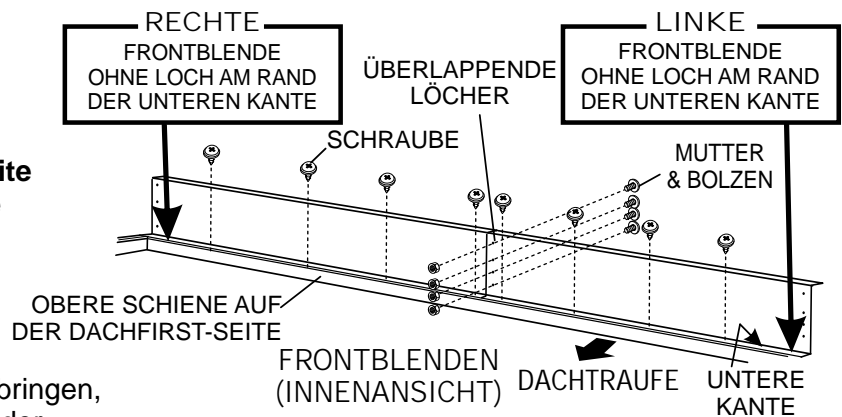


Abb. 10

10. Schritt

BEIDE GIEBEL ANBRINGEN

Die vorderen und hinteren Giebel an die kurzen oberen Wandschienen anbringen, indem Sie den inneren, unteren Rand des Giebels unter die Kante oben auf der kurzen oberen Wandschiene schieben und festschrauben. Siehe Abb. 11.

Wie abgebildet mit vier Schrauben und Muttern an die Frontblende anschrauben.

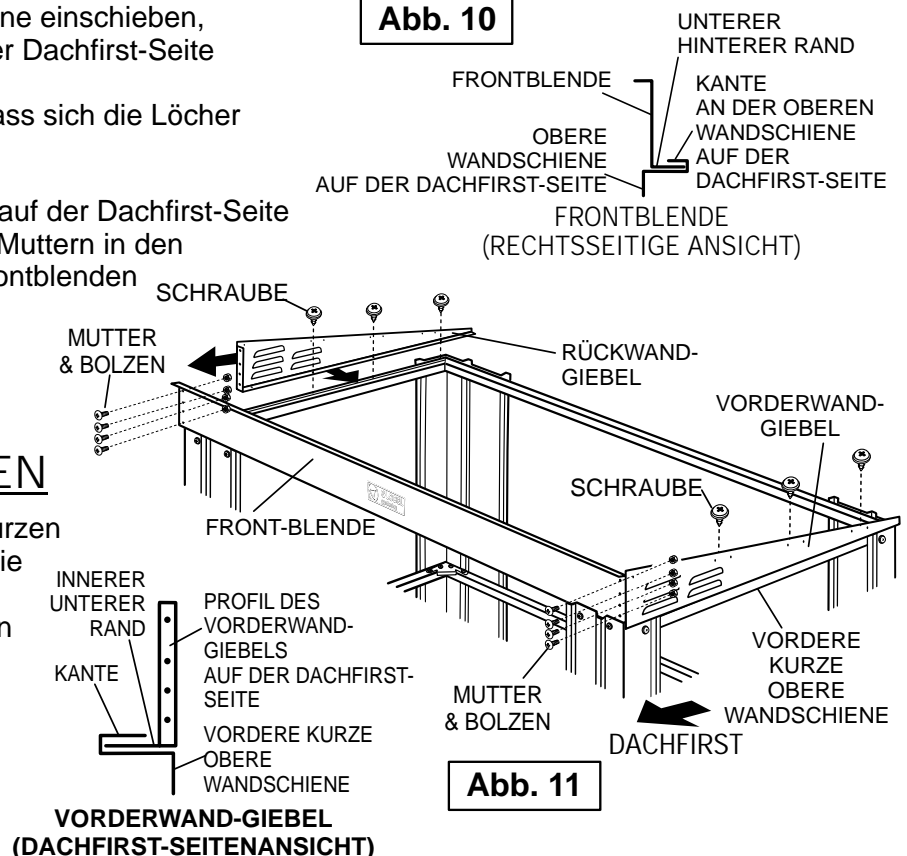
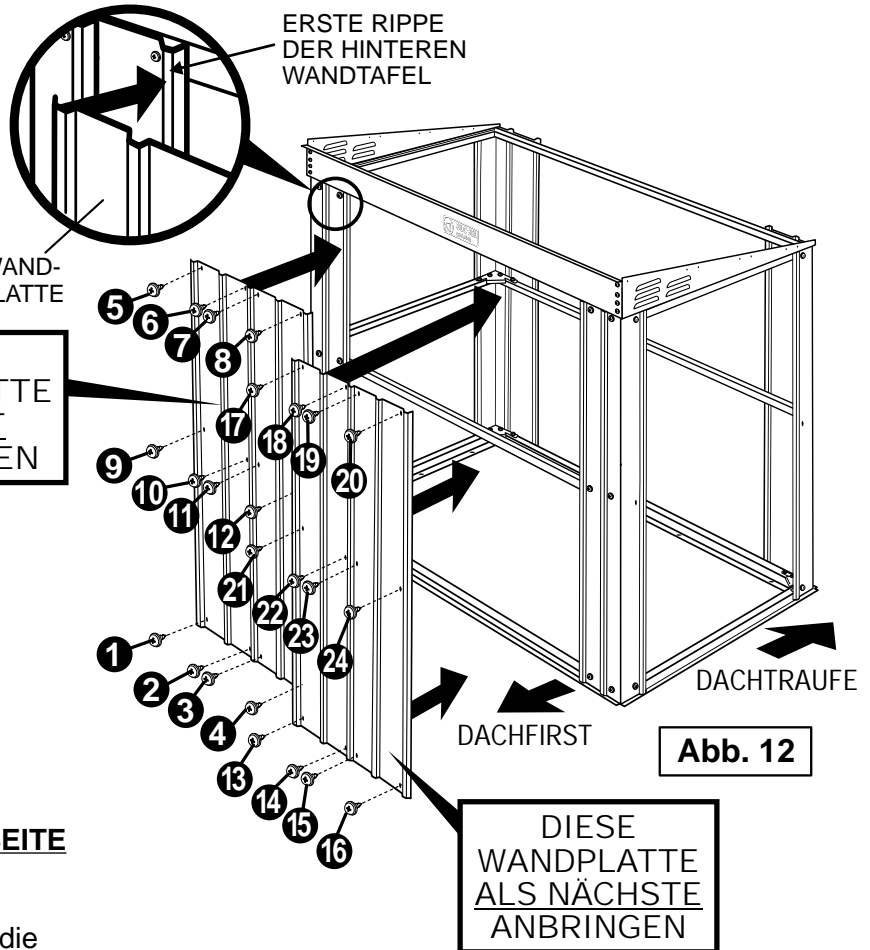


Abb. 11

11. Schritt WANDPLATTEN ANBRINGEN

WICHTIG:
Schrauben für alle Wandplatten in dieser Reihenfolge anbringen:
 Unterste Reihe, oberste Reihe, mittlere Reihe, jeweils von links nach rechts.

DIESE WANDPLATTE ZUERST ANBRINGEN



WICHTIG:

Bitte lesen Sie Abb. 13 (unten) sorgfältig durch, um die Anordnung der Wandplatten herauszufinden, die auf Ihren Geräteschuppen zutrifft.

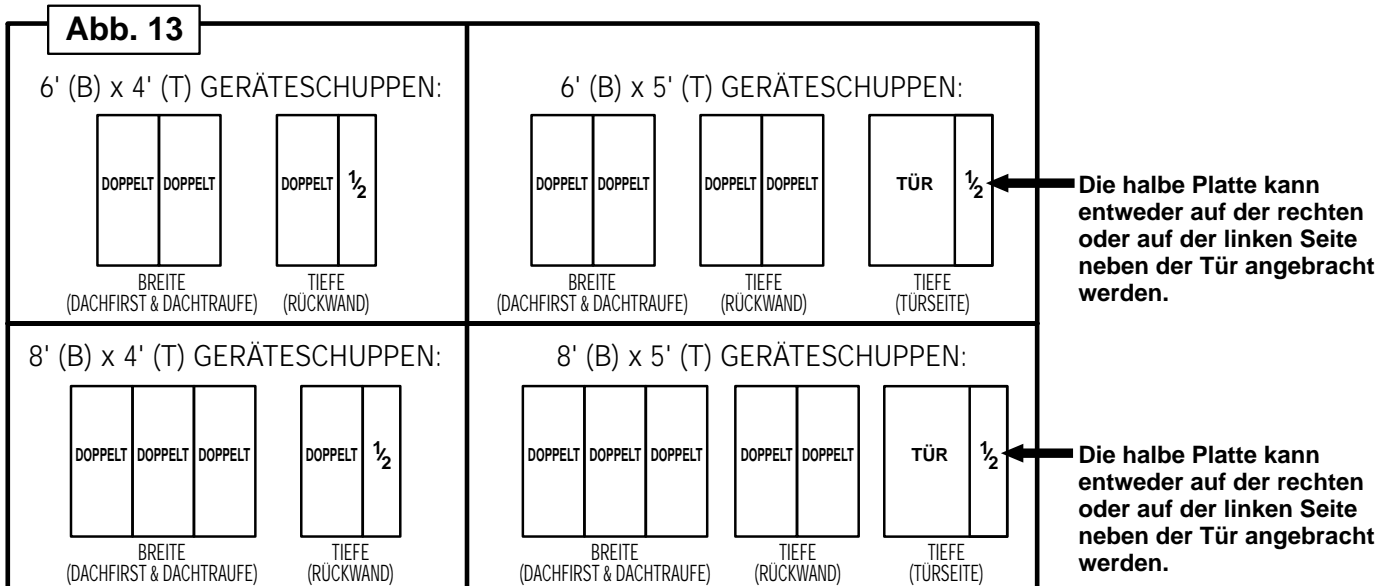
Auf der LINKEN SEITE der DACHFIRST-SEITE des Geräteschuppens anfangen:

Siehe Abb. 12.

Eine doppelte Wandplatte anbringen, dabei die erste Rippe der RÜCKWAND-Ecktafel überlappen, und in der in der Abbildung nummerierten Reihenfolge an die unteren, oberen und mittleren Schienen/Wandstützen anschrauben.

Den Vorgang wiederholen, um die andere(n) doppelte(n) Wandplatte(n) auf der Dachfirst-Seite anzubringen.

BEISPIELE FÜR DIE ANORDNUNG DER WANDPLATTEN FÜR VIER GERÄTESCHUPPEN-GRÖSSEN - DACHTRAUFEN- & DACHFIRST-SEITEN (Breite) & SEITENWÄNDE (Tiefe)



12. Schritt

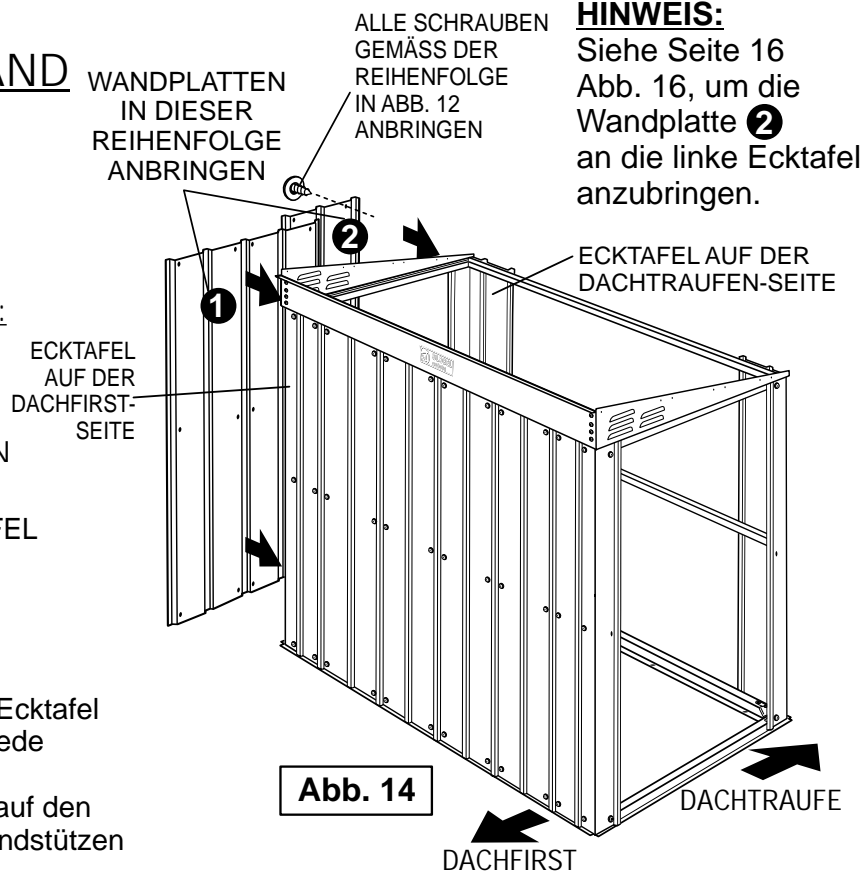
WANDPLATTEN - RÜCKWAND

WICHTIG:

VOR DEM ANBRINGEN DER WANDPLATTEN AN DER RÜCKWAND:

DIE ANLEITUNG "WANDPLATTEN AN DIE ECKTAFELN ANBRINGEN" (AUF DER NÄCHSTEN SEITE) DURCHLESEN UND ABB. 16 FOLGEN, um die letzte Wandplatte auf der Rückwand an die ECKTAFEL auf der **DACHTRAUFEN-SEITE** anzubringen.

Die Wandplatten an der Rückwand des Geräteschuppens anbringen, dabei mit der Ecktafel auf der **DACHFIRST-SEITE** anfangen und jede Platte überlappen. In der in Abb. 12 aufgezeigten Reihenfolge auf den unteren, oberen und mittleren Schienen/Wandstützen festschrauben.



HINWEIS: Siehe Seite 16 Abb. 16, um die Wandplatte ② an die linke Ecktafel anzubringen.

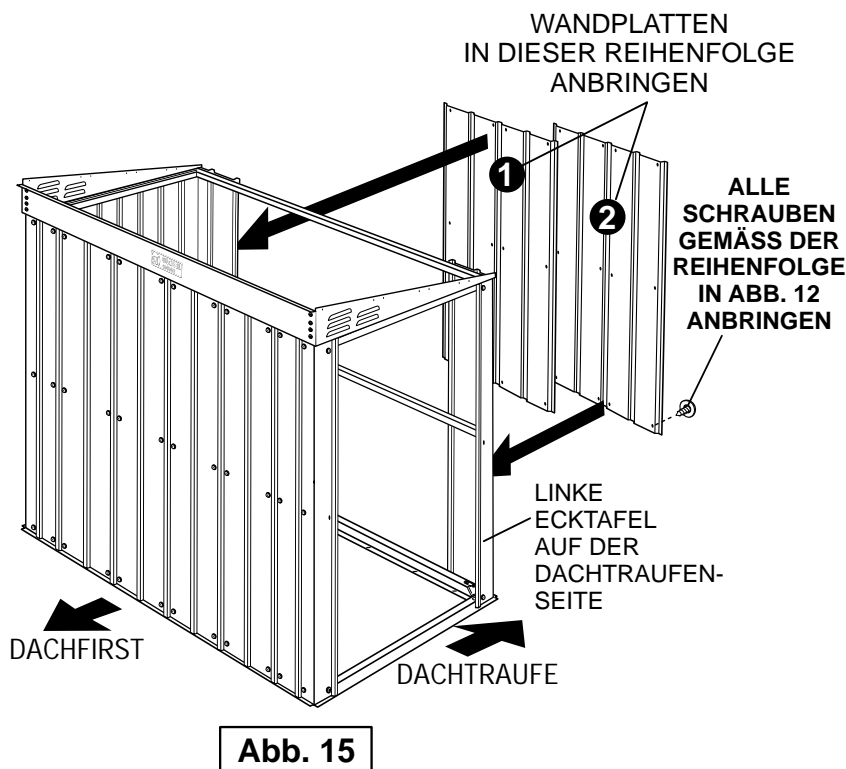
13. Schritt

WANDPLATTEN - DACHTRAUFEN-SEITE

Doppelte Wandplatten auf der Dachtraufenseite des Geräteschuppens anbringen, dabei mit der **RECHTEN** Ecke beginnen wie in Abb. 15 abgebildet, und jede Platte überlappen.

Jede Platte in der in Abb. 12 aufgezeigten Reihenfolge auf den unteren, oberen und mittleren Schienen/Wandstützen festschrauben.

HINWEIS: Siehe Seite 16 Abb. 16, um die Wandplatte ② an die linke Ecktafel anzubringen.



WANDPLATTEN AN DIE ECKTAFELN ANBRINGEN.

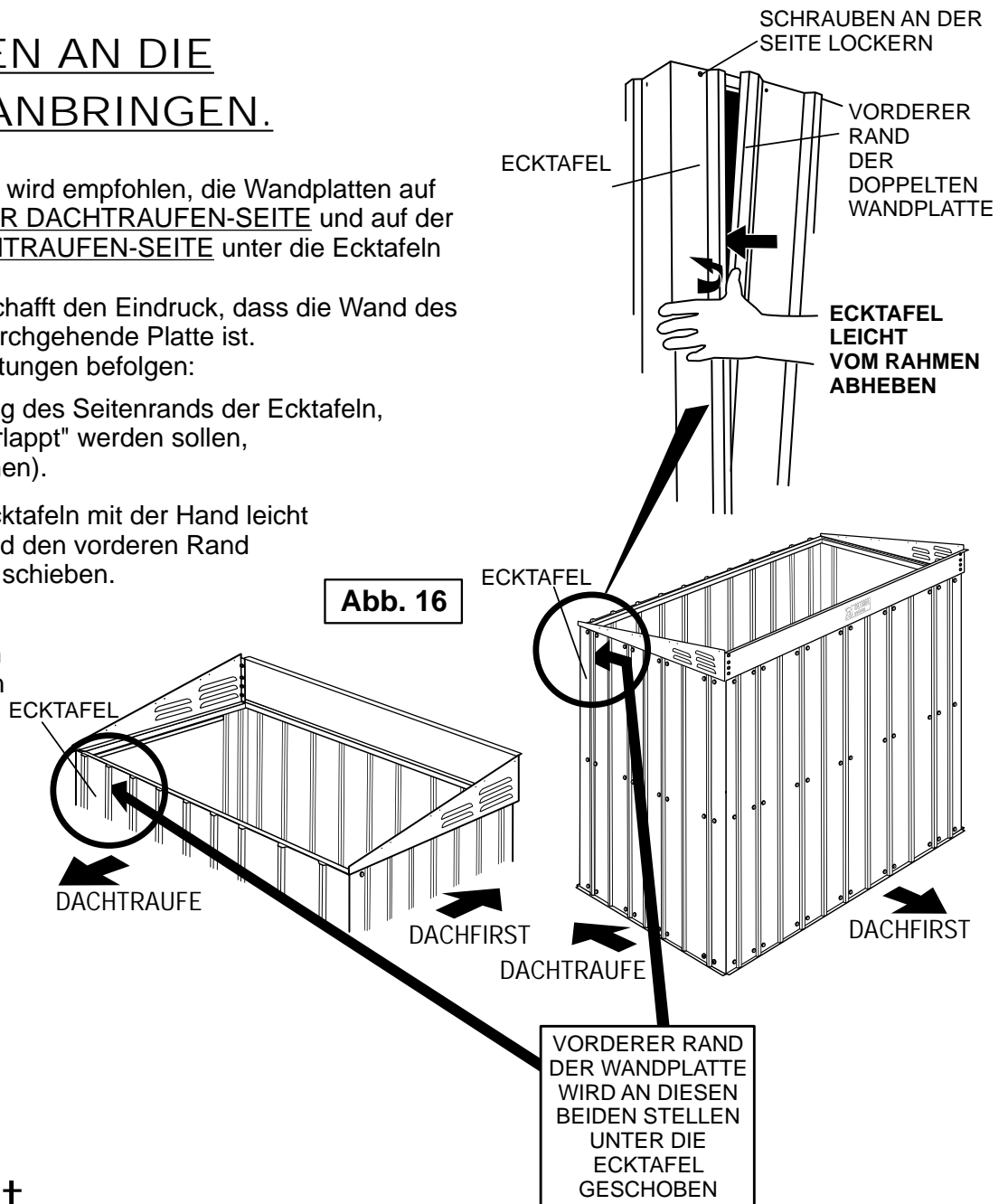
Aus Gründen der Ästhetik wird empfohlen, die Wandplatten auf der RÜCKWAND AUF DER DACHTRAUFEN-SEITE und auf der LINKEN SEITE der DACHTRAUFEN-SEITE unter die Ecktafeln zu schieben.

Dieses "Unterlappen" erschafft den Eindruck, dass die Wand des Geräteschuppens eine durchgehende Platte ist. Die untenstehenden Anleitungen befolgen:

Die drei Schrauben entlang des Seitenrands der Ecktafeln, wo die Wandplatten "unterlappt" werden sollen, lockern (aber nicht entfernen).

Den hinteren Rand der Ecktafeln mit der Hand leicht vom Rahmen abheben und den vorderen Rand der Wandplatten darunter schieben. Siehe Abb. 16.

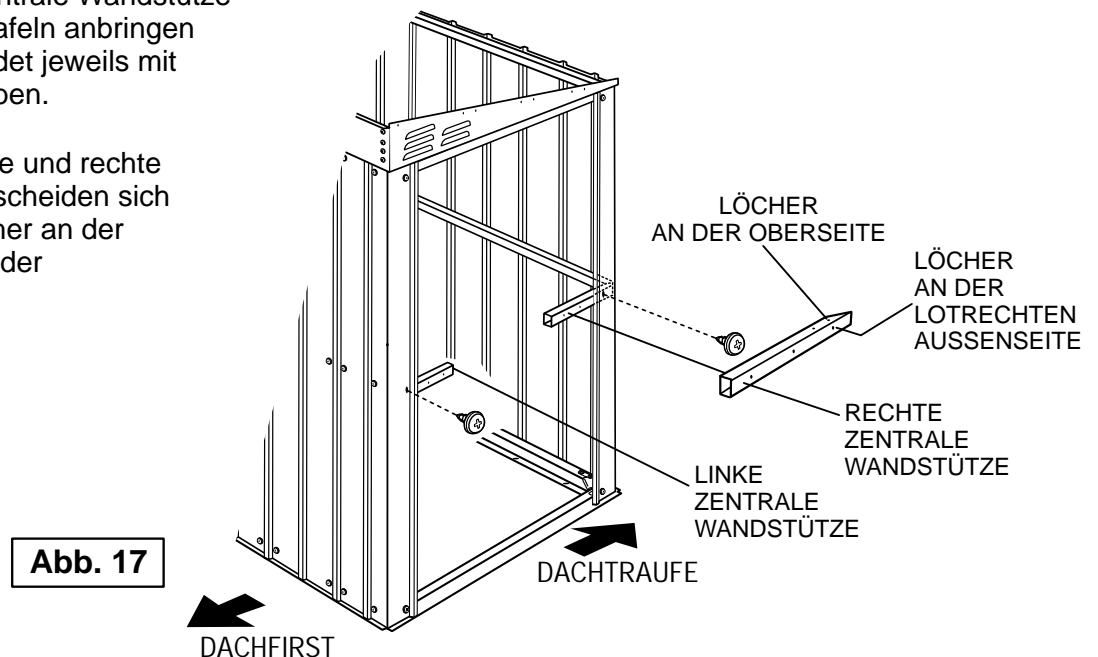
Die drei Schrauben in den Ecktafeln wieder anziehen und die Wandplatten mit Schrauben in der nummerierten Reihenfolge gemäß Abb. 12 festschrauben.



14. Schritt

Die linke und die rechte zentrale Wandstütze an der Innenseite der Ecktafeln anbringen und wie in Abb. 17 abgebildet jeweils mit einer Schraube festschrauben.

HINWEIS: Die vordere linke und rechte zentrale Wandstütze unterscheiden sich durch die Position der Löcher an der lotrechten Außenseite und der Oberseite. Siehe Abb. 17.



15. Schritt

Die beiden zentralen Wandstützen an der Türseite wie in Abb. 18 dargestellt mit zwei Eckwinkeln und acht Schrauben an die beiden langen zentralen Wandstützen anschrauben.

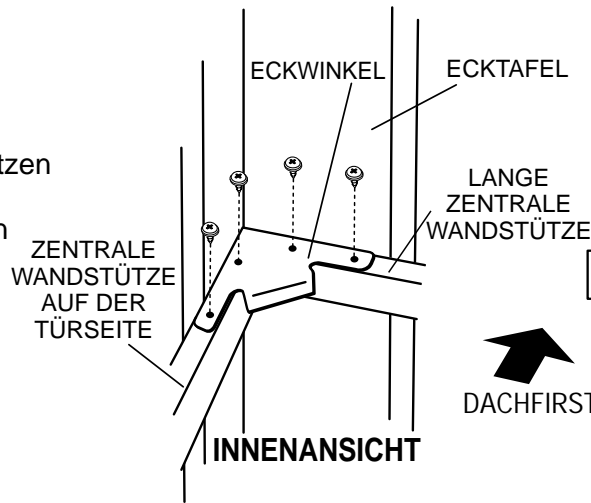


Abb. 18

16. Schritt

TÜR ANBRINGEN/ TÜRPFOSTEN

WICHTIG:

Die Tür kann so angebracht werden, dass sie nach links oder nach rechts öffnet, da der Türpfosten (an der Tür mitgeliefert) sowohl an der linken als auch an der rechten Seite der Tür angebracht werden kann. Zum Zwecke dieser Aufbauanleitung zeigen wir eine nach links öffnende Tür, deren Türpfosten auf der Dachfirst-Seite des Geräteschuppens angebracht wird.

HINWEIS: Die Tür um 180° drehen (auf den Kopf stellen), falls eine nach rechts öffnende Tür erwünscht ist.

Die hängende Tür/den Türpfosten an die linke Ecktafel anbringen, indem Sie den Rand der Ecktafel hochdrücken und den Türpfosten darunter schieben, wie in Abb. 16 auf Seite 16 abgebildet.

Den Türpfosten wie in Abb. 19 abgebildet mit sechs Schrauben festschrauben.

HINWEIS: Auf der INNENSEITE des Geräteschuppens den Rand des Türpfostens mit einer Schraube an die zentrale Wandstütze anschrauben.

Siehe Abb. 19A.

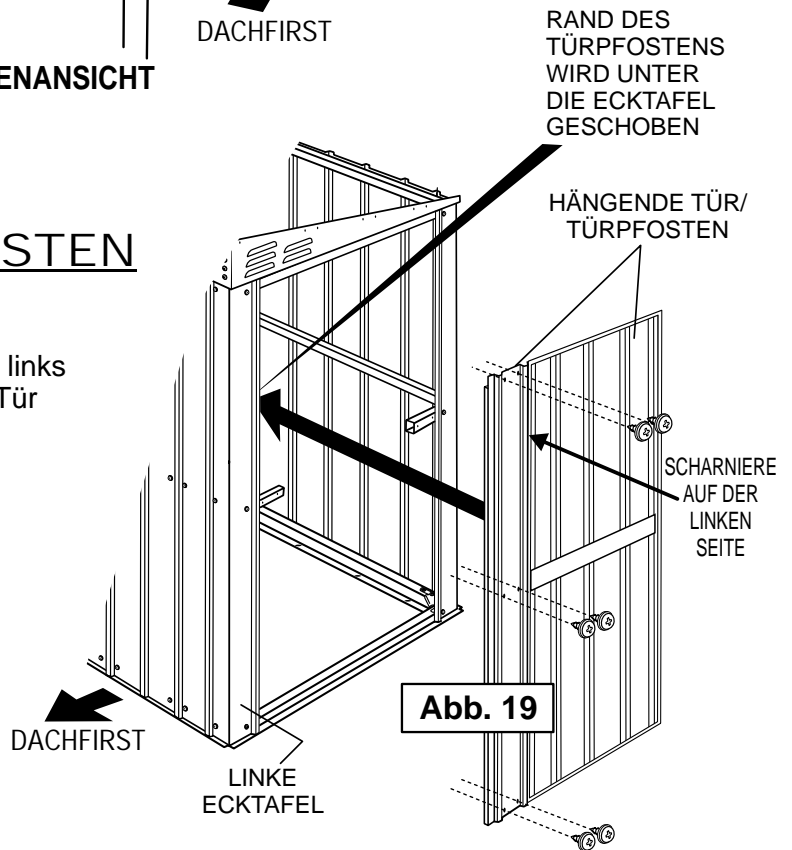


Abb. 19

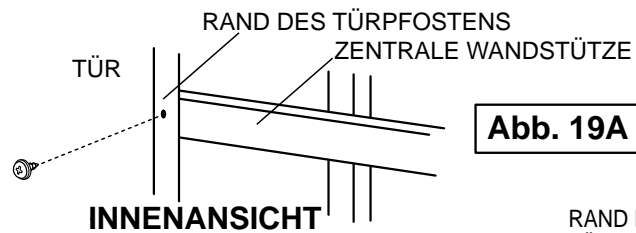


Abb. 19A

17. Schritt

TÜRPFOSTEN ANBRINGEN

Den Türpfosten an die rechte Ecktafel anbringen, indem Sie den Rand der Ecktafel leicht abheben und den Türpfosten darunter schieben, wie in Abb. 16 auf Seite 16 abgebildet.

Den Türpfosten mit sechs Schrauben an die Ecktafel und die zentrale Wandstütze wie in Abb. 20 dargestellt anschrauben.

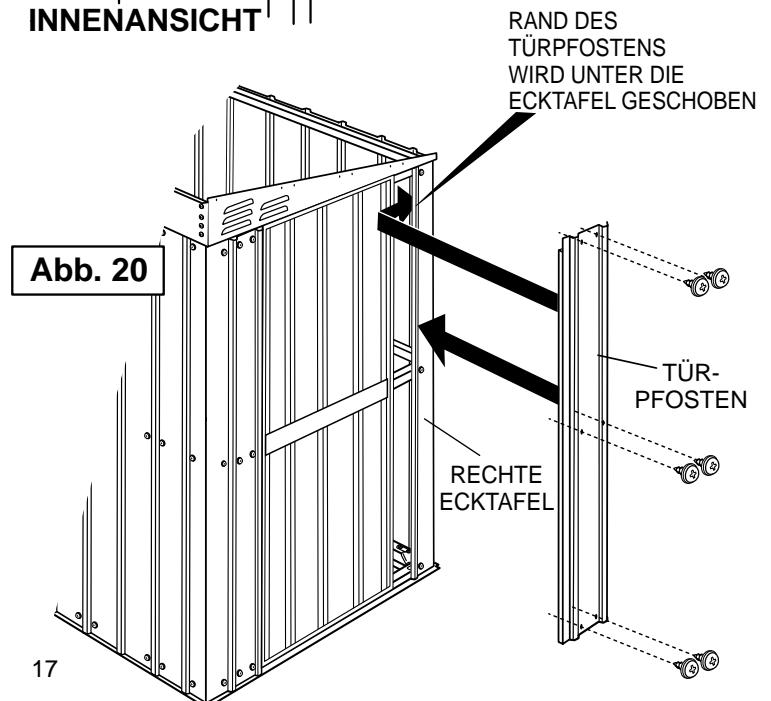


Abb. 20

18. Schritt

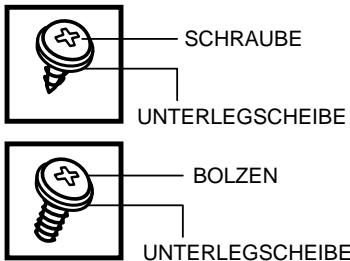
DACHENDEN & DACHPLATTEN

WICHTIG:

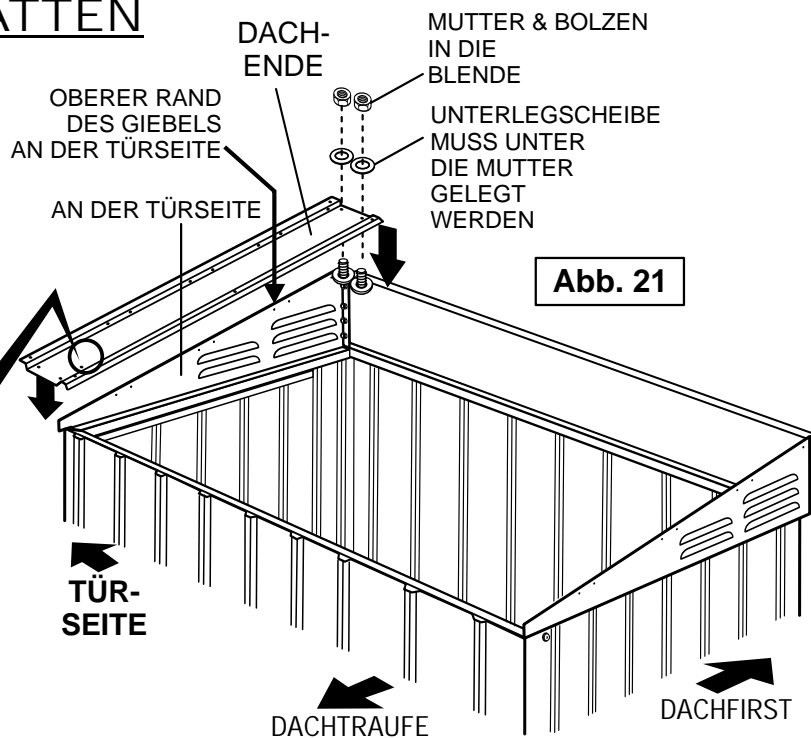
Jede Schraube und jede Mutter für die Dachenden und Dachplatten muss eine Unterlegscheibe haben.

HINWEIS:

Alle Schrauben und Muttern, die entlang des oberen Rands der Dachenden und Dachplatten auf der Dachfirst-Seite von unten in die Blende eingeschraubt werden, müssen mit Unterlegscheiben unter der Mutter angebracht werden.



WICHTIG:
DIESES LOCH MUSS AN DIESER STELLE LIEGEN



DACHENDEN

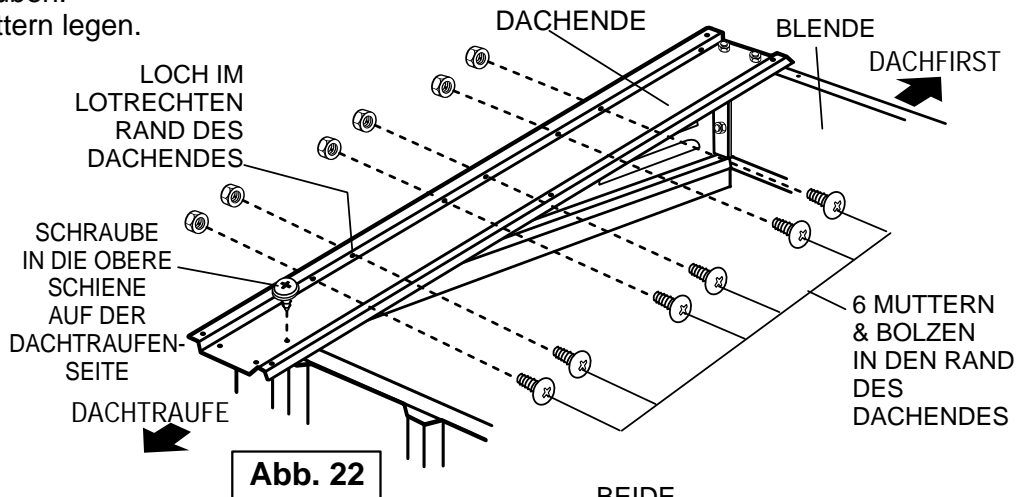
Ein Dachende auf den oberen Rand des Giebels an der TÜRSEITE anbringen und an den in Abb. 21 abgebildeten Stellen mit zwei Schrauben und Muttern in die Oberseite der Frontblende einschrauben.

WICHTIG:

Schrauben von unten einschrauben.
Unterlegscheiben unter die Muttern legen.

19. Schritt

Das Dachende auf der Türseite mit sechs Schrauben und Muttern mit Unterlegscheiben auf den zusammengefügt Giebel anschrauben, dabei jeweils in die Löcher entlang des lotrechten Randes des Dachendes schrauben. Siehe Abb. 22.

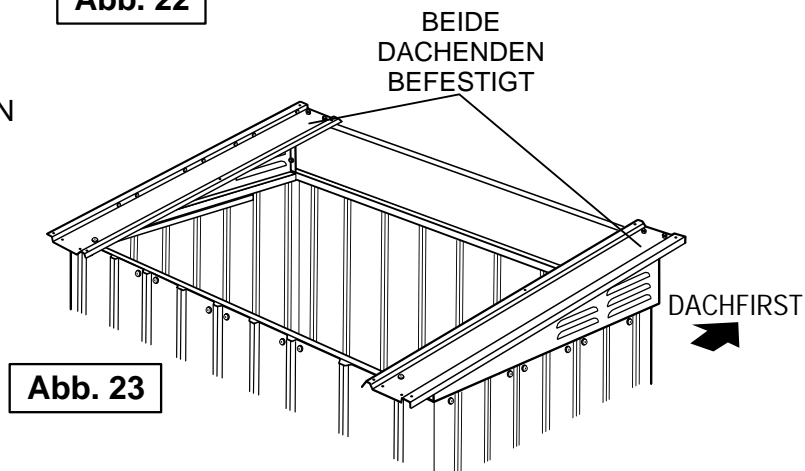


WICHTIG:

MUTTERN UND BOLZEN **MÜSSEN** WIE ABGEBILDET ANGEBRACHT WERDEN

Eine Schraube in das Loch am Ende des Dachendes einschrauben und in den oberen Rand der oberen Schiene auf der Dachtraufen-Seite schrauben, wie in Abb. 22 dargestellt.

Den Vorgang für das gegenüberliegende Dachende wiederholen. Siehe Abb. 23.



20. Schritt

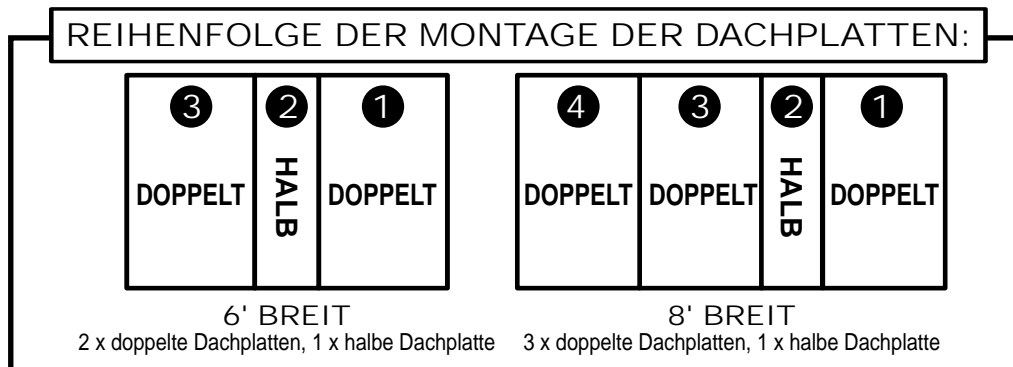
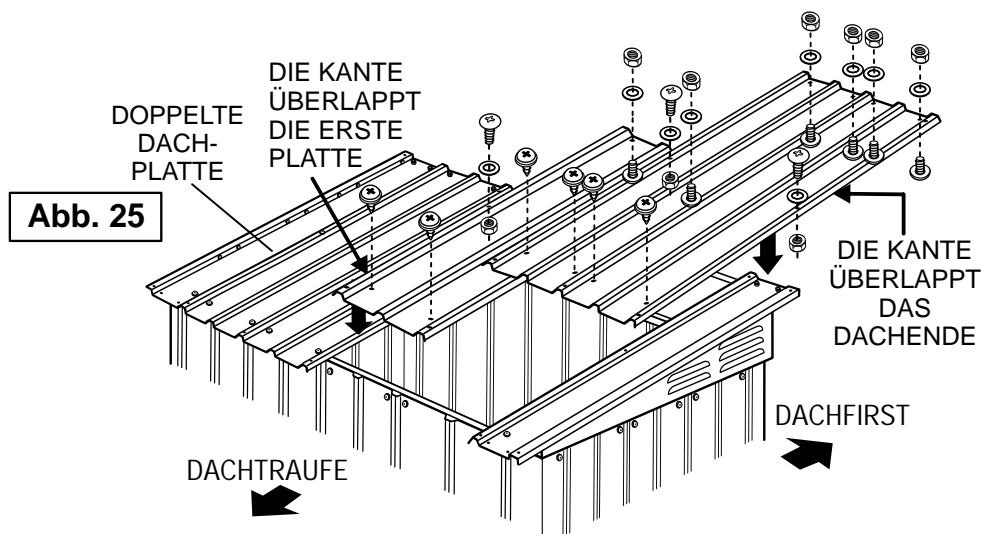
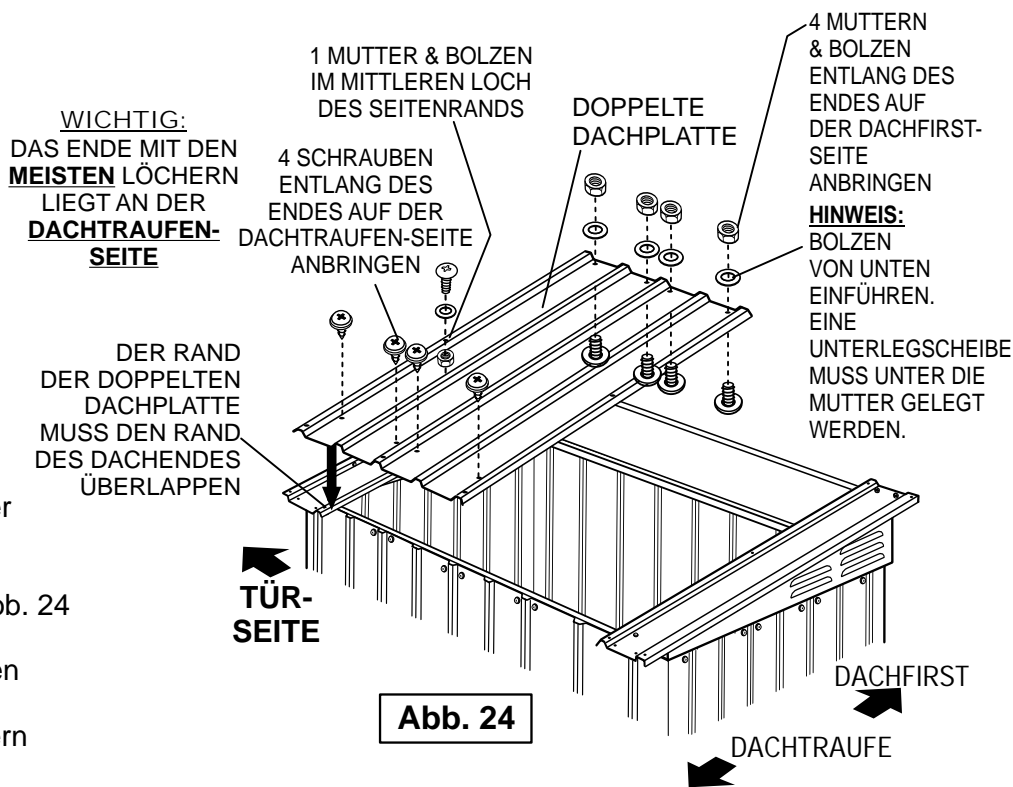
Betrachten Sie Abb. 24 und bringen Sie die Dachplatten in der Reihenfolge an, die in der Abbildung "Reihenfolge der Montage der Dachplatten" am Fuß dieser Seite gezeigt wird. Achten Sie darauf, dass die Dachplatten mit der richtigen Seite nach oben zeigen, und dass ihre Seitenränder das jeweilige Dachende überlappen.

Zuerst den vorderen Rand auf der Dachfirst-Seite mit Muttern und Bolzen auf die Oberseite der Frontblende schrauben, wie in Abb. 24 dargestellt.

HINWEIS: Die Muttern und Bolzen von unten einschrauben und Unterlegscheiben unter die Muttern legen.

Dann den Seitenrand und das Ende auf der Dachtraufen-Seite mit Schrauben und Muttern mit Bolzen festmachen, wie in Abb. 24 dargestellt.

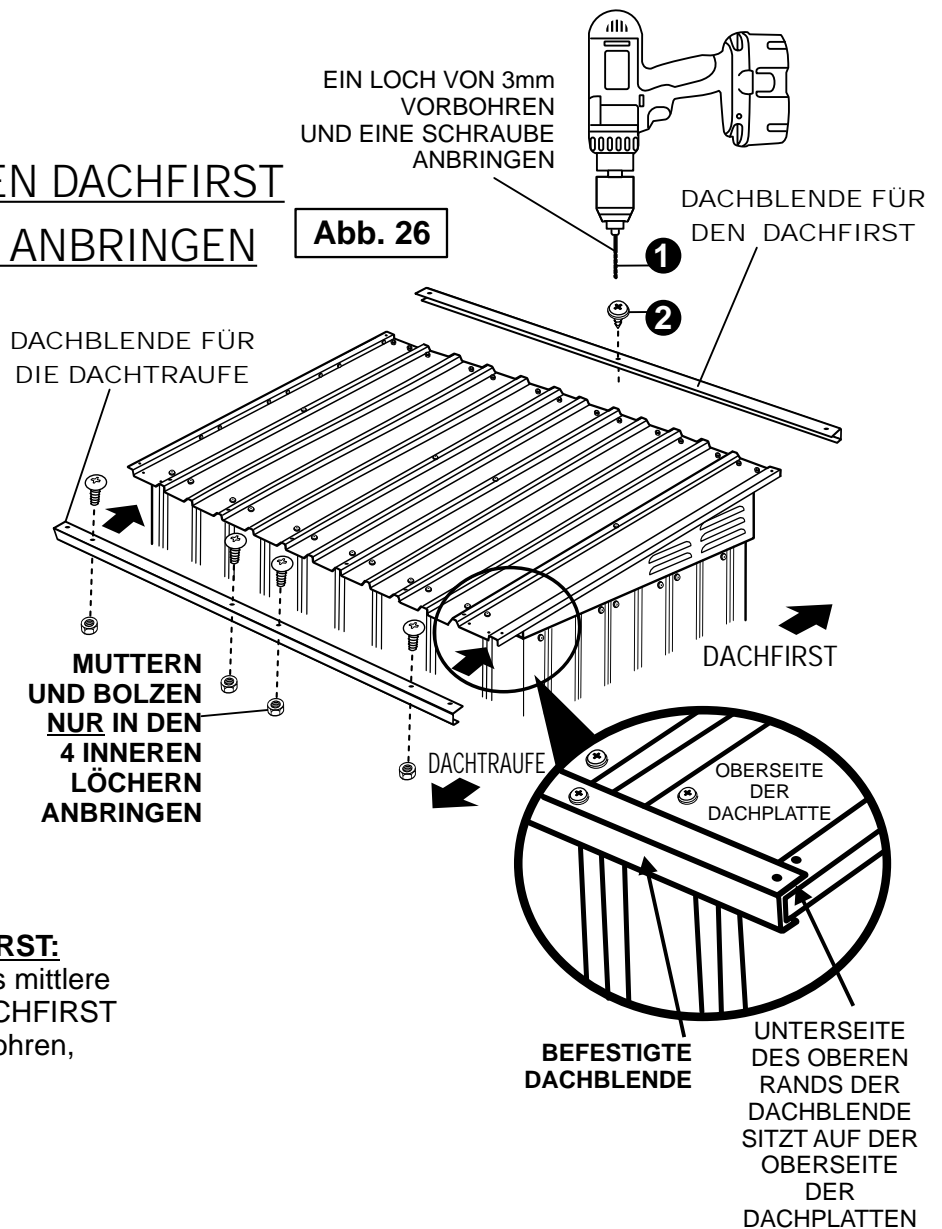
Die übrigen Dachplatten mit Schrauben oder Muttern mit Bolzen anbringen, je nachdem, welche Dachplatte benutzt wird (doppelte oder halbe). Siehe Abb. 25.



21. Schritt

DACHBLENDEN FÜR DEN DACHFIRST UND DIE DACHTRAUFE ANBRINGEN

Die Dachblenden wie in Abb. 26 abgebildet auf dem entsprechenden Rand der Dachplatte befestigen, indem Sie den unteren Rand der Dachblende unter den Rand der Dachplatte schieben, so dass die Unterseite des oberen Randes der Dachblende auf der Oberseite der Dachplatten liegt. Mit einer Schraube und Muttern mit Bolzen NUR IN DEN ABGEBILDETEN LÖCHERN festschrauben.



WICHTIG:

DACHBLENDE FÜR DEN DACHFIRST:

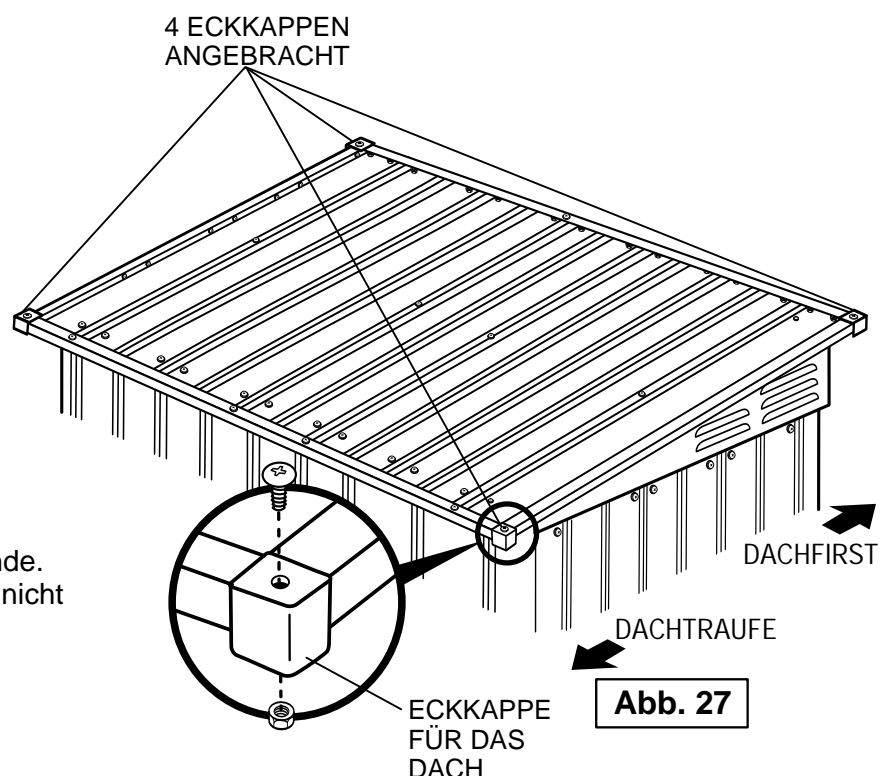
Mit einer Bohrspitze von 3mm in das mittlere Loch in der Dachblende für den DACHFIRST und in die Dachplatte ein Loch vorbohren, dann eine Schraube anbringen.

22. Schritt

Die vier Eckkappen an die Enden der beiden Dachblenden stecken und wie in Abb. 27 abgebildet mit Muttern und Bolzen festschrauben.

HINWEIS:

Die Eckkappe passt ÜBER die Dachblende. Unterlegscheiben sind für diesen Schritt nicht



23. Schritt ANBRINGUNG DES SCHLOSSRIEGELS AN DER TÜR.

Siehe Abb. 28:

Den Schlossriegel auf den glatten Abschnitt der Türplatte legen.

WICHTIG:

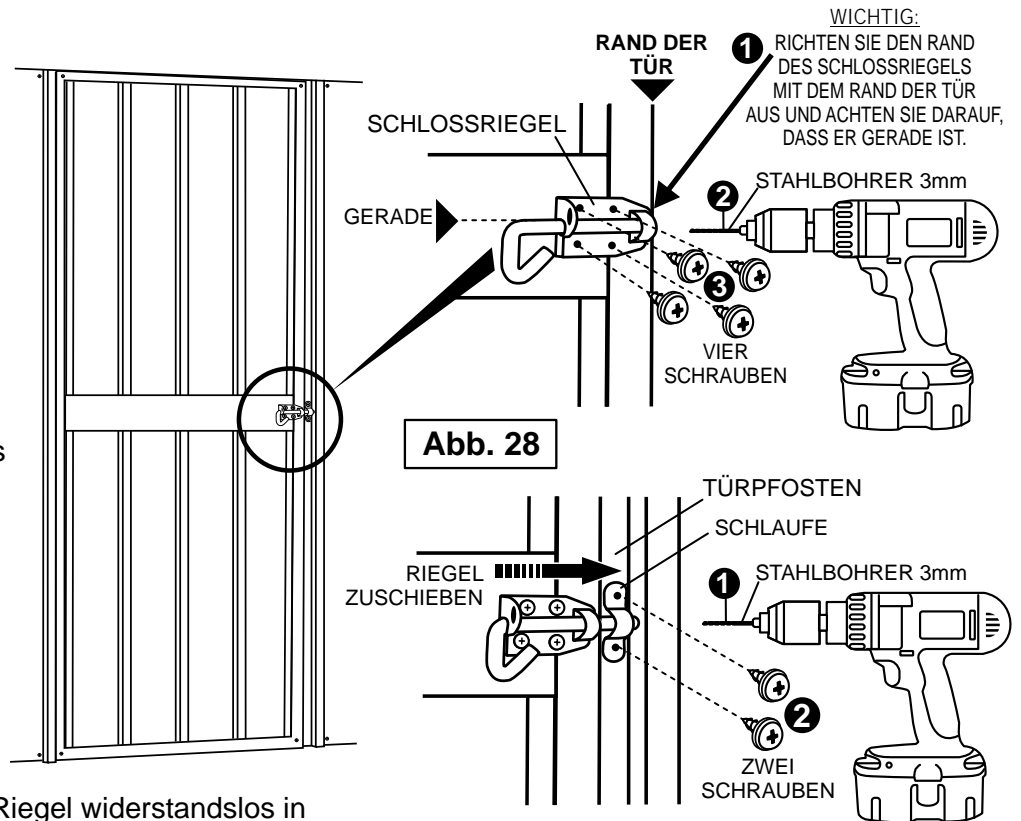
Den Rand des Schlossriegels mit dem Rand der Tür ausrichten und darauf achten, dass der Schlossriegel gerade liegt.

Mit einem Stahlbohrer von 3 mm im glatten Abschnitt der Türplatte für die vier Schrauben durch jedes Loch im Schlossriegel ein Loch vorbohren. Mit Schrauben festschrauben.

Die Schlaufe am Türpfosten abringen, indem Sie zuerst den Riegel zuschieben und in die Schlaufe einschieben.

WICHTIG:

Achten Sie darauf, dass sich der Riegel widerstandslos in die Schlaufe schieben lässt. Im Türpfosten durch die beiden Löcher in der Schlaufe zwei Löcher vorbohren und mit Schrauben festschrauben.



Zusätzliche Hinweise

BODENSCHIENEN DES GERÄTESCHUPPENS BEFESTIGEN & VERSIEGELN

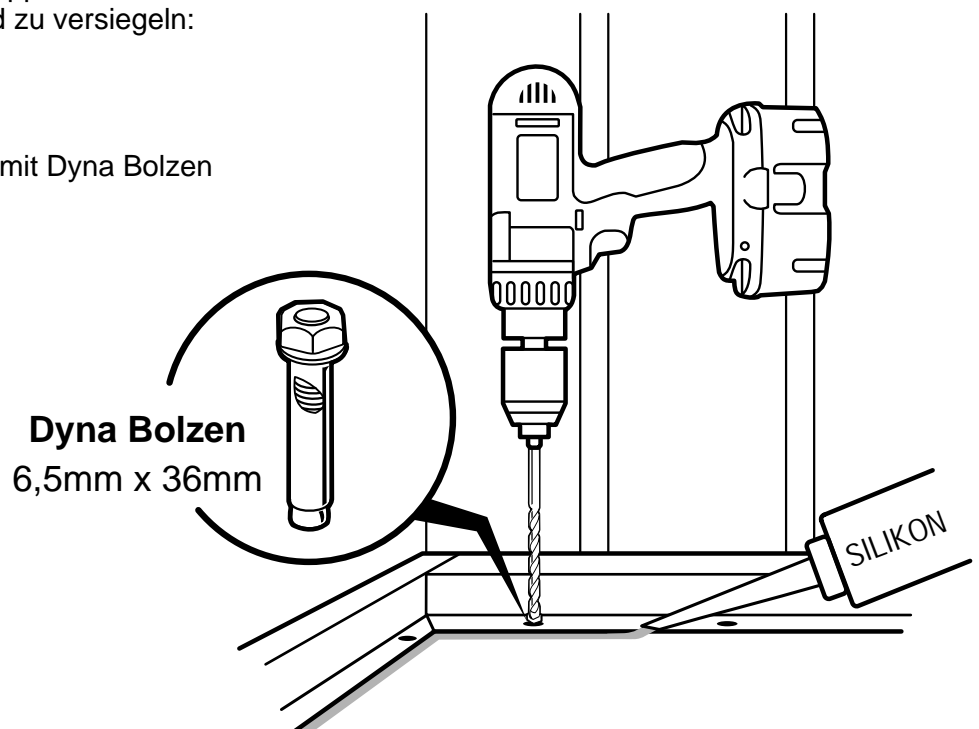
Wir empfehlen die folgenden Arbeitsschritte, um die Bodenschienen des Geräteschuppens auf dem Betonboden zu befestigen und zu versiegeln:

BEFESTIGEN -

Die Bodenschienen wie abgebildet mit Dyna Bolzen auf dem Betonboden befestigen.

VERSIEGELN -

Achten Sie darauf, dass der Boden trocken und frei von Staub und Schutt ist, und tragen Sie auf der Innenseite des Geräteschuppens Silikon am Rand der Bodenschiene entlang und auf dem Boden auf.



Garantie

10 Jahre (beschränkt)

1. Der Originalkaufbeleg muss für jeden Gewährleistungsanspruch vorgelegt werden.
2. Globel Geräteschuppen sind nur für den häuslichen Gebrauch bestimmt und müssen gemäß den in dieser Aufbauanleitung dargelegten Arbeitsschritte und Verfahren aufgebaut werden.
3. Die Installation des Geräteschuppens am Meer, in Schwerindustrie-Gebieten oder in Umgebungen mit außergewöhnlich hoher Korrosionsneigung hebt die Garantie auf.
4. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn der Fehler nachweislich durch den Einfluss Dritter verursacht wurde.
5. Die Garantie ist nicht übertragbar.
6. Verschlüsse, Türschielen und andere Plastikteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
7. Fehlende Bestandteile müssen innerhalb von 14 Tagen vom Kaufdatum angefordert werden.
8. Für jede Beanstandung wenden Sie sich an den ursprünglichen Kaufort.
9. Jegliche Ausgaben, die dem Kläger aufgrund seiner Beanstandung entstehen, obliegen dem Kläger.
10. Jegliche Ausgaben und/oder zusätzliche Arbeit, die dem Kläger dadurch entstehen, dass er Teile des Geräteschuppens zu ersetzen und/oder zu richten ersucht, obliegen dem Kläger.

Einzelheiten zum Kauf:

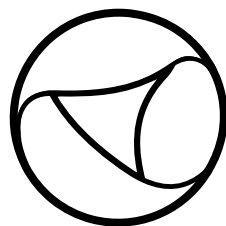
Kaufdatum

Ausführung/ Produktcode

Kaufort

Kassenzettel-Nummer

FÜR IHRE UNTERLAGEN
BITTE DEN ORIGINALKAUFBELEG
HIER ANHEFTEN



GLOBEL[®]

www.globelindustries.com